

Name: Klasse:

Datum:

Satzglieder umstellen

Damit ein Aufsatz lebendiger wirkt, musst du oft Sätze umstellen.

Der	Apfelbaum	trägt	jedes	Jahr	viele	Äpfel
-----	-----------	-------	-------	------	-------	-------

1. Der Satz ist zweimal umgestellt. Trage die fehlenden Wörter ein.

1.a.

Jedes		trägt				Äpfel.
-------	--	-------	--	--	--	--------

1.b.

Viele			jedes			Apfelbaum.
-------	--	--	-------	--	--	------------

2. Verbinde mit einem Strich in jedem Satz die Wörter, die nicht voneinander getrennt werden konnten.B

Jedes

Jahr

Beispiel:

3. Markiere die Kästchen der zusammengehörigen Wörter jeweils in einer FarbeBeispiel:

Jedes

Jahr

Die Wörter, die du in einem Satz nicht trennen kannst, nennt man

Satzglieder. Auch ein Wort kann ein Satzglied sein. In den Sätzen von oben ist es das Wort „trägt“.**4. Stelle den folgenden Satz zweimal um.**

Ein Schüler zeigt dem Busfahrer seinen Fahrausweis.

Dem _____

Seinen _____

?

Name: Klasse:

Datum:

Satzglieder umstellen

Ein gleichförmiger Satzanfang wirkt langweilig. Um das zu ändern, kann man Sätze umstellen. Die Wörter, die dabei immer nebeneinander stehen, nennt man Satzglieder. Was vorne steht, betont man!

1. Beginne den Satz mit „Carola“ und schreibe ihn neu auf.

holt frische Brötchen morgens Carola.

Carola _____

2. Beginne den Satz mit „Morgens...“ und schreibe ihn neu auf.

Morgens _____

3. Beginne den Satz mit „Frische...“ und schreibe ihn neu auf.

Frische _____

4. Beginne den Satz mit „Holt...“ und schreibe ihn neu auf.

Holt _____

4.a Wie verändert sich in diesem Satz das Satzzeichen? _____**5. Beginne den Satz mit „Die...“ und schreibe ihn neu auf.**

geht zum Schwimmen heute die Klasse.

Die _____

6. Beginne den Satz mit „Heute...“ und schreibe ihn neu auf.

Heute _____

7. Beginne den Satz mit „Zum...“ und schreibe ihn neu auf.

Zum _____

8. Beginne den Satz mit „Geht...“ und schreibe ihn neu auf.

Geht _____ ?

Name: Klasse:

Datum:

Die Anzahl der Satzglieder bestimmen

Manche Wörter in einem Satz brauchen ihren Nachbarn und lassen sich nicht trennen. Diese Satzteile nennt man Satzglieder.

Ein grünes Auto fährt jeden Tag nach Ostfriesland. 4 Satzglieder
Nach Ostfriesland fährt jeden Tag ein grünes Auto. 4 Satzglieder
Jeden Tag fährt ein grünes Auto nach Ostfriesland. 4 Satzglieder
Fährt jeden Tag ein grünes Auto nach Ostfriesland? 4 Satzglieder

1. Zähle die Satzglieder in den folgenden Sätzen.

- a. Ich möchte Marmelade. ____ Satzglieder
- b. Ein Fuchs jagte einen Hasen. ____ Satzglieder
- c. Betty fragte einen Mitschüler. ____ Satzglieder
- d. Robin fragte ihn nach dem Weg. ____ Satzglieder
- e. Ich fragte meinen Freund um Rat. ____ Satzglieder
- f. Schenkst du Cara ein neues Spiel? ____ Satzglieder
- g. Diertje verlor gestern ihr Handy. ____ Satzglieder
- h. Der Handwerker erledigte den Auftrag. ____ Satzglieder
- i. Seiner Freundin schenkte Ahmed ein Buch. ____ Satzglieder
- j. Malte machte auf dem Trampolin einen Salto. ____ Satzglieder
- k. Morgen schreiben wir im Raum 31 eine Deutscharbeit. ____ Satzglieder
- l. Hastig nahm Herr Werner die Taschenlampe in die Hand. ____ Satzglieder
- m. Mein sehr netter Lieblingsonkel besucht mich morgen früh. ____ Satzglieder
- n. Unser fleißiger Hausmeister räumte gestern viel Schnee. ____ Satzglieder
- o. Der alte Gärtner hatte einen außerordentlich großen Erfolg. ____ Satzglieder
- p. Die Sternenflotte entdeckte heute mit ihrem neuen Raumschiff eine unbekannte Galaxie. ____ Satzglieder



Name: Klasse:

Datum:

Lösungen – zum Arbeitsblatt „Satzglieder umstellen“**1.a**

Jedes Jahr trägt der Apfelbaum viele Äpfel.

Jedes	Jahr	trägt	der	Apfelbaum	viele	Äpfel.
-------	------	-------	-----	-----------	-------	--------

1.b.

Viele Äpfel trägt jedes Jahr der Apfelbaum.

Viele	Äpfel	Trägt	jedes	Jahr	der	Apfelbaum.
-------	-------	-------	-------	------	-----	------------

2. + 3.

Der	Apfelbaum	trägt	jedes	Jahr	viele	Äpfel
-----	-----------	-------	-------	------	-------	-------

Jedes	Jahr	trägt	der	Apfelbaum	viele	Äpfel.
-------	------	-------	-----	-----------	-------	--------

Viele	Äpfel	trägt	jedes	Jahr	der	Apfelbaum.
-------	-------	-------	-------	------	-----	------------

4.

Dem Busfahrer zeigt ein Schüler seinen Fahrausweis.

Seinen Fahrausweis zeigt dem Busfahrer ein Schüler. Oder ...

Seinen Fahrausweis zeigt ein Schüler dem Busfahrer.

Zeigt ein Schüler dem Busfahrer seinen Fahrausweis? Oder ...

Zeigt ein Schüler seinen Fahrausweis dem Busfahrer?

Name: Klasse:

Datum:

Satzglieder umstellen

- Lösungen -

1. Beginne den Satz mit „Carola“ und schreibe ihn neu auf.

Carola holt morgens frische Brötchen.

2. Beginne den Satz mit „Morgens...“ und schreibe ihn neu auf.

Morgens holt Carola frische Brötchen.

3. Beginne den Satz mit „Frische...“ und schreibe ihn neu auf.

Frische Brötchen holt Carola morgens.

4. Beginne den Satz mit „Holt...“ und schreibe ihn neu auf.

Holt Carola morgens frische Brötchen?

4.a Wie verändert sich in diesem Satz das Satzzeichen? ?

5. Beginne den Satz mit „Die...“ und schreibe ihn neu auf.

Die Klasse geht heute zum Schwimmen

6. Beginne den Satz mit „Heute...“ und schreibe ihn neu auf.

Heute geht die Klasse zum Schwimmen.

7. Beginne den Satz mit „Zum...“ und schreibe ihn neu auf.

Zum Schwimmen geht die Klasse heute.

8. Beginne den Satz mit „Geht...“ und schreibe ihn neu auf.

Geht die Klasse heute zum Schwimmen?

Name: Klasse:

Datum:

- Lösung zum Arbeitsblatt --

1. Zähle die Satzglieder in den folgenden Sätzen.

- a. Ich möchte Marmelade. _3_ Satzglieder
- b. Ein Fuchs jagte einen Hasen. _3_ Satzglieder
- c. Betty fragte einen Mitschüler. _3_ Satzglieder
- d. Robin fragte ihn nach dem Weg. _4_ Satzglieder
- e. Ich fragte meinen Freund um Rat. _4_ Satzglieder
- f. Schenkst du Cara ein neues Spiel? _4_ Satzglieder
- g. Diertje verlor gestern ihr Handy. _4_ Satzglieder
- h. Der Handwerker erledigte den Auftrag. _3_ Satzglieder
- i. Seiner Freundin schenkte Ahmed ein Buch. _4_ Satzglieder
- j. Malte machte auf dem Trampolin einen Salto. _4_ Satzglieder
- k. Morgen schreiben wir im Raum 31 eine Deutscharbeit. _5_ Satzglieder
- l. Hastig nahm Herr Werner die Taschenlampe in die Hand. _5_ Satzglieder
- m. Mein sehr netter Lieblingsonkel besucht mich morgen früh. _4_ Satzglieder
- n. Unser fleißiger Hausmeister räumte gestern viel Schnee. _4_ Satzglieder
- o. Der alte Gärtner hatte einen außerordentlich großen Erfolg. _3_ Satzglieder
- p. Die Sternenflotte entdeckte heute mit ihrem neuen Raumschiff eine unbekannte Galaxie. _5_ Satzglieder

Name: Klasse:

Datum:

Durch Fragen das Subjekt bestimmen – Witzige SätzeMit den Fragen „**Wer** oder **was**...?“ findet man das **Subjekt** in einem Satz.

Beispiel: Der Hausmeister repariert den Häuserkleister.

Frage: Wer repariert den Häuserkleister?

Antwort:

Der

Hausmeister

Schreibe die Subjekte in die Lücken. Jede Lücke steht für ein Wort.

1. Eine Maus hämmert eine Höhle.

Frage: Wer hämmert _____?

Das Subjekt lautet:

2. Den Speck knabbert die Katze.

Frage: Wer _____?

Das Subjekt lautet:

3. Heute wartet es lange.

Frage: Wer _____?

Das Subjekt lautet:

4. Einem Specht erscheint ein Holzwurm.

Frage: Wer _____?

Das Subjekt lautet:

5. Heute ist die Luft sehr alt.

Frage: Was _____?

Das Subjekt lautet:

6. Viele Kühe machen viel Mühe.

Frage: Was _____?

Das Subjekt lautet:

7. Nach dem Subjekt fragt man mit „_____...?“.

Name: Klasse:

Datum:

Das Subjekt in einem Satz bestimmen

Jeder Satz besteht aus Satzgliedern. Mit den Fragen „**Wer** oder **was**...?“ kann man das wichtigste Satzglied herausfinden: das **Subjekt**.

Das Subjekt kann aus einem oder mehreren Wörtern bestehen.

Beispiel: Die Katze sucht in der Scheune Mäuse

Frage: Wer sucht in der Scheune Mäuse?

Antwort:

Die

Katze

Schreibe die Subjekte in die Lücken. Jede Lücke steht für ein Wort.

1. Die Katze sucht in der Scheune Mäuse.

Frage: Wer sucht in der Scheune Mäuse?

Antwort:

2. Das schlaue Tier bleibt lange still auf einer Stelle.

Frage: Wer bleibt lange still auf einer Stelle?

Antwort:

3. Heute wartet es lange.

Frage: Wer wartet heute lange?

Antwort:

4. Eine leckere Mäusefamilie feiert in einem sicheren Mauseloch.

Frage: Wer feiert in einem sicheren Mauseloch?

Antwort:

5. Dann bleibt heute die Küche bei unserer Katze kalt.

Frage: Was bleibt heute bei unserer Katze kalt?

Antwort:

6. Dosenfutter mag sie gar nicht.

Frage: Wer mag Dosenfutter gar nicht?

Antwort:

7. Nach dem Subjekt fragt man mit „.....?“.

Name: Klasse:

Datum:

Das Subjekt erfragen – Das Subjekt mit „Wer oder was...?“ erfragen.Durch die Fragen „**Wer** oder **was**...?“ findet man das **Subjekt** in einem Satz.

Beispiel: Dem Postboten fehlen drei Briefe.
Frage: Was fehlt dem Postboten?

Antwort:

Schreibe die Subjekte in die Lücken oder auf die vorgesehenen Linien.**1. Das Einkommen im Süden Deutschlands ist am höchsten.**

Frage: Was ist im _____ ?

Das Subjekt lautet: **2. Für den Hausbau arbeitet ein Architekt viele Stunden.**

Frage: Wer _____ ?

Das Subjekt lautet: **3. Dem Geburtstagskind ersparte der Lehrer die Aufgaben.**

Frage: _____ ?

Das Subjekt lautet: _____

4. Den erbosten Spieler verwarnte der Schiedsrichter.

Frage: _____ ?

Das Subjekt lautet: _____

5. Auf der Gitarre spielt Karim professionelle Songs.

Frage: _____ ?

Das Subjekt lautet: _____

6. Eine tolle Jacke macht eine Menge Freude.

Frage: _____ ?

Das Subjekt lautet: _____

7. In meinen Koffer packe ich zuerst mein neues Handy.

Frage: _____ ?

Das Subjekt lautet: _____

8. Mark erklärte mein neues Handy zum Gesprächsthema Nr. 1.

Frage: _____ ?

Das Subjekt lautet: _____

Name: Klasse:

Datum:

Bestimme in den folgenden Sätzen das Subjekt

Vorsätzliche Körperverletzung? Foodwatch bemängelt:

1. 75 % der Kinderprodukte enthalten zu viel Zucker und Fett.

Frage: Was _____?

Antwort: _____

2. Eine erhebliche Mitschuld am Übergewicht von Kindern hat daher die Lebensmittelindustrie.

Frage: _____?

Antwort: _____

3. Die Zielgruppe der Kinder und Jugendlichen stellt einen Milliardenmarkt dar.

Frage: _____?

Antwort: _____

4. Tiermotive und Fabelnamen bieten Werbefachleute gerne Kindern an.

Frage: _____?

Antwort: _____

5. Bei diesem bunten Angebot greifen Kinder arglos zu.

Frage: _____?

Antwort: _____

6. Vor drei Jahren hat die Lebensmittelindustrie etwas versprochen:

Frage: _____?

Antwort: _____

7. Kinder unter 12 Jahren sollen nicht mehr mit Werbung bombardiert werden.

Frage: _____?

Antwort: _____

8. Doch an dieses Versprechen hält sich kaum ein Hersteller.

Frage: _____?

Antwort: _____

Name: Klasse:

Datum:

Das Subjekt in einem Satz bestimmen**1. Schreibe die Subjekte in die Lücken. Jede Lücke steht für ein Wort. Frage dann nach dem Subjekt.**

a. Hier hat der Gärtner viel Arbeit.

Frage: Wer _____?

Antwort:

b. Auf dem Land ist der neue Bus schneller.

Frage: Was _____?

Antwort:

c. Möchte Mutter jetzt nicht gestört werden?

Frage: _____?

Antwort:

d. Ab Dienstag soll es besser werden.

Frage: _____?

Antwort:

e. Neben dem Bett lasse ich viele Sachen liegen.

Frage: _____?

Antwort:

f. Entschlossen nahm der Astronaut Kontakt auf.

Frage: _____?

Antwort:

g. Kleine Kinder können große Sorgen haben.

Frage: _____?

Antwort:

h. Zur Sicherheit trägt sie einen Helm.

Frage: _____?

Antwort:

i. Mit diesen Fragewörter bestimme ich das Subjekt: _____?

Name: Klasse:

Datum:

Das Prädikat hängt vom Subjekt ab

Das Prädikat hängt in einem Satz vom Subjekt ab.

Beispiel: **Der Motor** *dröhnt*.
 Die Motoren *dröhnen*.

1. Setze die richtige Form des Verbs in die Lücken ein

- a. Der Vater _____ vom Geburtstag. (sprechen)
- b. Die Tochter _____ vom Geburtstag. (sprechen)
- c. Vater und Tochter _____ vom Geburtstag. (sprechen)
- d. Ein Mädchen _____ auf dem Sportplatz. (warten)
- e. Ein Fußballtrainer _____ auf dem Sportplatz. (warten)
- f. Ein Mädchen und ein Fußballtrainer _____ auf dem Sportplatz. (warten)
- g. Das Auto _____ defekt. (sein: ich bin, du bist, er ist, es ist...)
- h. Motor, Radlager und Kupplung _____ defekt.
(sein: ich bin, du bist, er ist, es ist...)
- i. Besucher _____ sich bei Gewitter nicht im Freien aufhalten.
(dürfen)
- j. Bei Frostwetter _____ du regelmäßig Eishockey. (spielen)
- k. In der Sonne _____ der letzte Schnee schnell dahin.
(schmelzen)
- l. Eigentlich _____ ich ja heute gar nicht mit dem Abwaschen an der Reihe. (sein)

Name:

Klasse:

Datum:

1. Setze das Subjekt in die Lücken ein**2. Bilde die Frage nach dem Subjekt****Das Knacken - der Wind - Der Wolf - der Wolf - ein Windstoß - er - Nichts****Wolf und Reh**

wartete am Waldrand.

Frage: _____?

außer starkem Schneetreiben war zu sehen.

Frage: _____?

Nur heulte in den Zweigen.

Frage: _____?

Vorsichtig bewegte sich im Dämmerlicht auf der Lichtung.

Frage: _____?

Plötzlich fuhr durch die Bäume.

Frage: _____?

eines Astes verscheuchte das Reh.

Frage: _____?

Langsam und entmutigt zog sich in den Wald zurück.

Frage: _____?

3. Nach dem Subjekt fragt man mit „_____?“

Name: Klasse:

Datum:

Riesen – Das Subjekt in einem Text bestimmen

Nach dem Subjekt fragt man mit „**Wer** oder **was**...?“.

Beispiel:

Die Forscher erreichten den Nordpol.

Wer erreichte den Nordpol?

Das Subjekt lautet: **Die Forscher.**

1. Bestimme das Subjekt und schreibe es nach dem Satz auf.

2. Stelle jeden Satz um und schreibe den Text in dein Heft.

a. Über Riesen kann der Leser viel erfahren.

Das Subjekt lautet: _____

b. Riesen treten häufig im Märchen auf.

Das Subjekt lautet: _____

c. Dort erscheinen sie uns als menschliche Wesen mit Übergröße.

Das Subjekt lautet: _____

d. Meistens werden diese Geschöpfe als freundliche Wesen geschildert.

Das Subjekt lautet: _____

e. Allerdings treten sie in manchen Überlieferungen auch als böse Menschen auf.

Das Subjekt lautet: _____

f. Niemand hat wohl jemals eine tatsächliche Begegnung mit einem Riesen gehabt.

Das Subjekt lautet: _____

g. Der überraschende Kontakt mit sehr großen Menschen führte früher manchmal zur Sagenbildung über Riesen.

Das Subjekt lautet: _____

h. Geschichten über Riesen besitzen alle Völker der Welt.

Das Subjekt lautet: _____

Name: Klasse:

Datum:

Durch Fragen das Subjekt bestimmen – Witzige Sätze

LÖSUNGEN

Schreibe die Subjekte in die Lücken. Jede Lücke steht für ein Wort.

1. Eine Maus hämmert eine Höhle.

Frage: Wer hämmert eine Höhle?

Das Subjekt lautet:

2. Den Speck knabbert die Katze.

Frage: Wer knabbert den Speck?

Das Subjekt lautet:

3. Heute wartet es lange.

Frage: Wer wartet heute lange?

Das Subjekt lautet:

4. Einem Specht erscheint ein Holzwurm.

Frage: Wer erscheint einem Specht?

Das Subjekt lautet:

5. Heute ist die Luft sehr alt.

Frage: Was ist heute sehr alt?

Das Subjekt lautet:

6. Viele Kühe machen viel Mühe.

Frage: Was macht viel Mühe?

Das Subjekt lautet:

7. Nach dem Subjekt fragt man mit „_Wer oder was_...?“.

Name: Klasse:

Datum:

Das Subjekt in einem Satz bestimmen**- Lösungen zum Arbeitsblatt -****Schreibe die Subjekte in die Lücken. Jede Lücke steht für ein Wort.**

1. Die Katze sucht in der Scheune Mäuse.

Frage: Wer sucht in der Scheune Mäuse?

Antwort:

Die

Katze

2. Das schlaue Tier bleibt lange still auf einer Stelle.

Frage: Wer bleibt lange still auf einer Stelle?

Antwort:

Das

schlaue

Tier

3. Heute wartet es lange.

Frage: Wer wartet heute lange?

Antwort:

Es

4. Eine leckere Mäusefamilie feiert in einem sicheren Mauseloch.

Frage: Wer feiert in einem sicheren Mauseloch?

Antwort:

Eine

leckere

Mäusefamilie

5. Dann bleibt heute die Küche bei unserer Katze kalt.

Frage: Was bleibt heute bei unserer Katze kalt?

Antwort:

Die

Küche

6. Dosenfutter mag sie gar nicht.

Frage: Wer mag Dosenfutter gar nicht?

Antwort:

Sie

7. Nach dem Subjekt fragt man mit „_Wer_oder_was_...?“.

Name:

Klasse:

Datum:

Subjekte erfragen**Schreibe die Subjekte in die Lücken oder auf die vorgesehenen Linien.****1. Das Einkommen im Süden Deutschlands ist am höchsten.**

Frage: Was ist im _____?

Das Subjekt lautet:

Das

Einkommen

2. Für den Hausbau arbeitet ein Architekt viele Stunden.

Frage: _____?

Das Subjekt lautet:

Ein

Architekt

3. Dem Geburtstagskind ersparte der Lehrer die Aufgaben.

Frage: Wer ersparte dem Geburtstagskind die Aufgaben?

Das Subjekt lautet: der Lehrer

4. Den erbosten Spieler verwarnte der Schiedsrichter.

Frage: Wer verwarnte den erbosten Spieler?

Das Subjekt lautet: der Schiedsrichter

5. Auf der Gitarre spielt Karim professionelle Songs.

Frage: Wer spielte auf der Gitarre professionelle Songs?

Das Subjekt lautet: Karim

6. Eine tolle Jacke macht eine Menge Freude.

Frage: Was macht eine Menge Freude?

Das Subjekt lautet: eine tolle Jacke

7. In meinen Koffer packe ich zuerst mein neues Handy.

Frage: Wer packt zuerst sein neues Handy in seinen Koffer?

Das Subjekt lautet: ich

8. Mark erklärte mein neues Handy zum Gesprächsthema Nr. 1.

Frage: Wer erklärte mein neues Handy zum Gesprächsthema Nr.1?

Das Subjekt lautet: Mark

Name: Klasse:

Datum:

Das Subjekt bestimmen**- Lösungen zum Arbeitsblatt -**

a. Hier hat der Gärtner viel Arbeit.

Frage: Wer hat hier viel Arbeit?

Antwort:

der

Gärtner

b. Auf dem Land ist der neue Bus schneller.

Frage: Was ist auf dem Land schneller?

Antwort:

der

neue

Bus

c. Möchte Mutter jetzt nicht gestört werden?

Frage: Wer möchte jetzt nicht gestört werden?

Antwort:

Mutter

d. Ab Dienstag soll es besser werden.

Frage: Was soll ab Dienstag besser werden?

Antwort:

es

e. Neben dem Bett lasse ich viele Sachen liegen.

Frage: Wer lässt neben dem Bett viele Sachen liegen?

Antwort:

ich

f. Entschlossen nahm der Astronaut Kontakt auf.

Frage: Wer nahm entschlossen Kontakt auf?

Antwort:

der Astronaut

g. Kleine Kinder können große Sorgen haben.

Frage: Wer kann große Sorgen haben?

Antwort:

kleine

Kinder

h. Zur Sicherheit trägt sie einen Helm.

Frage: Wer trägt zur Sicherheit einen Helm?

Antwort:

sie

i. Mit diesen Fragewörter bestimme ich das Subjekt: Wer oder was ...?

Name:

Klasse:

Datum:

Das Prädikat hängt vom Subjekt ab

Das Prädikat hängt in einem Satz vom Subjekt ab.

1. Setze die richtige Form des Verbs in die Lücken ein

a. **Der Vater** *spricht* vom Geburtstag. (sprechen)

b. **Die Tochter** *spricht* vom Geburtstag. (sprechen)

c. **Vater und Tochter** *sprechen* vom Geburtstag. (sprechen)

d. **Ein Mädchen** *wartet* auf dem Sportplatz. (warten)

e. **Ein Fußballtrainer** *wartet* auf dem Sportplatz. (warten)

f. **Ein Mädchen und ein Fußballtrainer** *warten* auf dem Sportplatz. (warten)

g. **Das Auto** *ist* defekt. (sein: ich bin, du bist, er ist, es ist...)

h. **Motor, Radlager und Kupplung** *sind* defekt.

(sein: ich bin, du bist, er ist, es ist...)

i. **Besucher** *dürfen* sich bei Gewitter nicht im Freien aufhalten. (dürfen)

j. Bei Frostwetter *spielst du* regelmäßig Eishockey. (spielen)

k. In der Sonne *schmilzt der letzte Schnee* schnell dahin. (schmelzen)

l. Eigentlich *bin ich* ja heute gar nicht mit dem Abwaschen an der Reihe. (sein)

Name:**Klasse:****Datum:****Lösungsblatt – Das Subjekt bestimmen**

1. Setze das Subjekt in die Lücken ein

2. Bilde die Frage nach dem Subjekt

Wolf und Reh

Der Wolf

wartete am Waldrand.

Frage: Wer wartete am Waldrand?

Nichts

außer starkem Schneetreiben war zu sehen.

Frage: Was war außer starkem Schneetreiben zu sehen?

Nur

Der Wind

heulte in den Zweigen.

Frage: Was heulte in den Zweigen?

Vorsichtig bewegte

er

sich im Dämmerlicht auf der Lichtung.

Frage: Wer bewegte sich vorsichtig im Dämmerlicht auf der Lichtung?

Plötzlich fuhr

ein Windstoß

durch die Bäume.

Frage: Was fuhr plötzlich durch die Bäume?

Das Knacken

eines Astes verscheuchte das Reh.

Frage: Was verscheuchte das Reh?

Langsam und entmutigt zog sich

der Wolf

in den Wald zurück.

Frage: Wer zog sich langsam und entmutigt in den Wald zurück?

3. Nach dem Subjekt fragt man mit „Wer oder was ...?“

Name:

Klasse:

Datum:

Riesen – Das Subjekt in einem Text bestimmen

- Lösungen -

Das Prädikat hängt vom Subjekt ab

- 1. Bestimme das Subjekt und schreibe es nach dem Satz auf.**
- 2. 2. Stelle jeden Satz um und schreibe den Text in dein Heft.**

a. Über Riesen kann der Leser viel erfahren.
Das Subjekt lautet: der Leser

b. Riesen treten häufig im Märchen auf.
Das Subjekt lautet: Riesen

c. Dort erscheinen sie uns als menschliche Wesen mit Übergröße.
Das Subjekt lautet: sie

d. Meistens werden diese Geschöpfe als freundliche Wesen geschildert.
Das Subjekt lautet: diese Geschöpfe

e. Allerdings treten sie in manchen Überlieferungen auch als bösen Menschen auf.
Das Subjekt lautet: sie

f. Niemand hat wohl jemals eine tatsächliche Begegnung mit einem Riesen gehabt.
Das Subjekt lautet: Niemand

g. Der überraschende Kontakt mit sehr großen Menschen führte früher manchmal zur Sagenbildung über Riesen.
Das Subjekt lautet: der überraschende Kontakt

h. Geschichten über Riesen besitzen alle Völker der Welt.
Das Subjekt lautet: alle Völker der Welt

Name: Klasse:

Datum:

Beispiele für das einteilige Prädikat in Sätzen

Verben (Tuwörter) nennt man als Satzglied "Prädikat". Das Prädikat erfragt man mit "**Was tut** das Subjekt?".

1. Schreibe das Prädikat in die leere Zeile.**2.a Schreibe die Sätze in dein Heft.****2.b Unterstreiche die Prädikate in deinem Heft.**

Malte streicht sein Zimmer.

Das Prädikat lautet: _____

Wir gehen morgen in den Zoo.

Das Prädikat lautet: _____

Ich laufe heute das erste Mal 1000 Meter.

Das Prädikat lautet: _____

Es ist heiß.

Das Prädikat lautet: _____

Ich habe Durst.

Das Prädikat lautet: _____

Das Thermometer misst Temperaturen um 4 Grad Celsius.

Das Prädikat lautet: _____

Gestern hatte ich doch tatsächlich Kopfschmerzen.

Das Prädikat lautet: _____

Heute ist keine Ausleihe für Bücher.

Das Prädikat lautet: _____

Kevin zeigt uns morgen seine Angelausrüstung.

Das Prädikat lautet: _____

Der Landwirt pflügt im Herbst seine 17 Hektar Ackerland.

Das Prädikat lautet: _____

Name:

Klasse:

Datum:

Zweiteilige Prädikate als Satzglied bestimmen

Verben (Tuwörter) nennt man als Satzglied "Prädikat". Das Prädikat erfragt man mit "Was tut das Subjekt?". Prädikate können einteilig sein. Prädikate können aber auch zweiteilig sein (Prädikatsklammer).

Ich **sehe** mir den Film **an**.
☐ Timo **hat** eine Eins im Aufsatz **geschrieben**.

1. Bestimme die zweiteiligen Prädikate in den folgenden Sätzen.**2.a Schreibe die Sätze in dein Heft.****2.b Unterstreiche die Prädikate in deinem Heft.**

Der Seehund tauchte unvermittelt aus den hohen Wellen auf.

Das Prädikat lautet: _____

Die ganze Safttüte ist in der Schultasche ausgelaufen.

Das Prädikat lautet: _____

Mir fallen zu diesem Problem viele originelle Lösungen ein.

Das Prädikat lautet: _____

Er zeigte die Verkehrsübertretung an.

Das Prädikat lautet: _____

Jan hat den neuen Film schon im Kino gesehen.

Das Prädikat lautet: _____

Der kleine Sportwagen ist gerade mit lautem Quietschen um die Ecke gebogen.

Das Prädikat lautet: _____

Ziehst du heute den blauen Pullover an oder lieber den roten?

Das Prädikat lautet: _____

Ich möchte den Zahnarzttermin möglichst vorziehen.

Das Prädikat lautet: _____

Kirsten sah Peter lange und intensiv an.

Das Prädikat lautet: _____

Name:

Klasse:

Datum:

Einteilige Prädikate und zweiteilige Prädikate als Satzglied bestimmen

Verben (Tuwörter) nennt man als Satzglied "Prädikat". Das Prädikat erfragt man mit "Was tut das Subjekt?". Prädikate können einteilig sein. Prädikate können aber auch zweiteilig sein (Prädikatsklammer).

Einteiliges Prädikat: Ich **lerne** Grammatik
☒ Zweiseitiges Prädikat: Mein Vater **hat** mich **gelobt**.

1. Bestimme die einteiligen Prädikate und zweiteilige Prädikate in den folgenden Sätzen.**2.a Schreibe die Sätze in dein Heft. 2.b Unterstreiche die Prädikate im Heft.**

Am Himmel sind inzwischen Wolken aufgezogen.

Das Prädikat lautet: _____

Das Satellitenbild zeigte verschneite Teile Deutschlands.

Das Prädikat lautet: _____

Bis Montag kann ich noch auf das Geld warten.

Das Prädikat lautet: _____

Lena wäre beinahe aus dem Baum gefallen.

Das Prädikat lautet: _____

Die Pommes schmecken hier besonders gut.

Das Prädikat lautet: _____

Das Schneeschippen hat er auf heute Abend verschoben.

Das Prädikat lautet: _____

An der Tafel zeigte sie ihr Können.

Das Prädikat lautet: _____

Gestern mussten wir auf das Fußballspielen verzichten.

Das Prädikat lautet: _____

Den Merksatz hatte ich mir schon längst aufgeschrieben.

Das Prädikat lautet: _____

Name:

Klasse:

Datum:

Einteilige Prädikate und zweiteilige Prädikate als Satzglied bestimmen

Verben nennt man als Satzglied "Prädikat". Das Prädikat erfragt man mit "Was tut das Subjekt?". Prädikate können einteilig sein. Prädikate können aber auch zweiteilig sein (Prädikatsklammer).

1. Bestimme die einteiligen Prädikate und zweiteilige Prädikate in den folgenden Sätzen.**2.a Schreibe die Sätze in dein Heft.****2.b Unterstreiche die Prädikate in deinem Heft.**

Carlos Schach hat früher oft Schach gespielt.

Das Prädikat lautet: _____

Ich habe heute meinen ersten Roman im Bus gelesen.

Das Prädikat lautet: _____

Wir sind rechtzeitig zum Training gefahren.

Das Prädikat lautet: _____

Cara ist am Wochenende bei ihrem Vater zu Besuch.

Das Prädikat lautet: _____

Sie werden tatsächlich Samstag ins Kino gehen.

Das Prädikat lautet: _____

Er träumt vom Angeln an der Leda mit seinem besten Freund.

Das Prädikat lautet: _____

Die Klasse hat heute gut in allen Fächern mitgearbeitet.

Das Prädikat lautet: _____

Chris singt einen aktuellen Song zur Gitarre.

Das Prädikat lautet: _____

Wir sind trotz des schlechten Wetters im Schwimmbad geblieben.

Das Prädikat lautet: _____

Name: Klasse:

Datum:

- Lösungen - Arbeitsblatt „Beispiele für das einteilige Prädikat“

1. Schreibe das Prädikat in die leere Zeile.

2.a Schreibe die Sätze in dein Heft.

2.b Unterstreiche die Prädikate in deinem Heft.

Malte streicht sein Zimmer.

Das Prädikat lautet: streicht

Wir gehen morgen in den Zoo.

Das Prädikat lautet: gehen

Ich laufe heute das erste Mal 1000 Meter.

Das Prädikat lautet: laufe

Es ist heiß.

Das Prädikat lautet: ist

Ich habe Durst.

Das Prädikat lautet: habe

Das Thermometer misst Temperaturen um 4 Grad Celsius.

Das Prädikat lautet: misst

Gestern hatte ich doch tatsächlich Kopfschmerzen.

Das Prädikat lautet: hatte

Heute ist keine Ausleihe für Bücher.

Das Prädikat lautet: ist

Kevin zeigt uns morgen seine Angelausrüstung.

Das Prädikat lautet: zeigt

Der Landwirt pflügt im Herbst seine 17 Hektar Ackerland.

Das Prädikat lautet: pflügt

Name: Klasse:

Datum:

Zweiteilige Prädikate als Satzglied bestimmen

- Lösungen -

1. Schreibe das Prädikat in die leere Zeile.

2.a Schreibe die Sätze in dein Heft.

2.b Unterstreiche die Prädikate in deinem Heft.

Der Seehund tauchte unvermittelt aus den hohen Wellen auf.

Das Prädikat lautet: tauchte auf

Die ganze Safttüte ist in der Schultasche ausgelaufen.

Das Prädikat lautet: ist ausgelaufen

Mir fallen zu diesem Problem viele originelle Lösungen ein.

Das Prädikat lautet: fallen ein

Er zeigte die Verkehrsübertretung an.

Das Prädikat lautet: zeigte an

Jan hat den neuen Film schon im Kino gesehen.

Das Prädikat lautet: hat gesehen

Der kleine Sportwagen ist gerade mit lautem Quietschen um die Ecke gebogen.

Das Prädikat lautet: ist gebogen

Ziehst du heute den blauen Pullover an oder lieber den roten?

Das Prädikat lautet: ziehst an

Ich möchte den Zahnarzttermin möglichst vorziehen.

Das Prädikat lautet: möchte vorziehen

Kirsten sah Peter lange und intensiv an.

Das Prädikat lautet: sah an

Name:

Klasse:

Datum:

Einteilige Prädikate und zweiteilige Prädikate als Satzglied bestimmen

- Lösungen -

Am Himmel sind inzwischen Wolken aufgezogen.

Das Prädikat lautet: sind aufgezogen

Das Satellitenbild zeigt verschneite Teile Deutschlands.

Das Prädikat lautet: zeigte

Bis Montag kann ich noch auf das Geld warten.

Das Prädikat lautet: kann warten

Lena wäre beinahe aus dem Baum gefallen.

Das Prädikat lautet: wäre gefallen

Die Pommes schmecken hier besonders gut.

Das Prädikat lautet: schmecken

Das Schneeschippen hat er auf heute Abend verschoben.

Das Prädikat lautet: hat verschoben

An der Tafel zeigte sie ihr Können.

Das Prädikat lautet: zeigte

Gestern mussten wir auf das Fußballspielen verzichten.

Das Prädikat lautet: mussten verzichten

Den Merksatz hatte ich mir schon längst aufgeschrieben.

Das Prädikat lautet: hatte aufgeschrieben

Name:

Klasse:

Datum:

Einteilige Prädikate und zweiteilige Prädikate als Satzglied bestimmen

- Lösungen -

1. Bestimme die einteiligen Prädikate und zweiteilige Prädikate in den folgenden Sätzen.

2.a Schreibe die Sätze in dein Heft.

2.b Unterstreiche die Prädikate in deinem Heft.

Carlos Schach hat früher oft Schach gespielt.

Das Prädikat lautet: hat gespielt

Ich habe heute meinen ersten Roman im Bus gelesen.

Das Prädikat lautet: habe gelesen

Wir sind rechtzeitig zum Training gefahren.

Das Prädikat lautet: sind gefahren

Cara ist am Wochenende bei ihrem Vater zu Besuch.

Das Prädikat lautet: ist

Sie werden tatsächlich Samstag ins Kino gehen.

Das Prädikat lautet: werden gehen

Er träumt vom Angeln an der Leda mit seinem besten Freund.

Das Prädikat lautet: träumt

Die Klasse hat heute gut in allen Fächern mitgearbeitet.

Das Prädikat lautet: hat mitgearbeitet

Chris singt einen aktuellen Song zur Gitarre.

Das Prädikat lautet: singt

Wir sind trotz des schlechten Wetters im Schwimmbad geblieben.

Das Prädikat lautet: sind geblieben

Name:

Klasse:

Datum:

Das Akkusativobjekt bestimmenNach dem Akkusativobjekt fragt man mit „**Wen** oder **was** ...?“.

Das Containerschiff übernahm den Lotsen.

Frage: **Wen** übernahm das Containerschiff? Den Lotsen.

Der Torwart fing den Ball.

Frage: **Was** fing der Torwart? Den Ball**Frage nach dem Akkusativobjekt und schreibe die Antwort auf.****1. Der Handwerker erledigte den Auftrag.**

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was _____?

Antwort: _____

2. Betty fragte manchmal einen Mitschüler.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Wen _____?

Antwort: _____

3. Ein listiger Fuchs jagte einen Hasen.

Frage nach dem Akkusativobjekt: _____?

Antwort: _____

4. Der leichtsinnige Ingenieur gab das Geld gleich aus.

Frage nach dem Akkusativobjekt: _____?

Antwort: _____

5. Hastig nahm Herr Werner die kleine Taschenlampe in die Hand.

Frage nach dem Akkusativobjekt: _____

Antwort: _____

6. Robin fragte ihn nach dem Weg zur Turnhalle.

Frage nach dem Akkusativobjekt: _____?

Antwort: _____

Name:

Klasse:

Datum:

Das Akkusativobjekt

Nach dem Akkusativobjekt fragt man mit „**Wen** oder **was** ...?“. Nomen und Pronomen können ein Akkusativobjekt sein. Das Akkusativobjekt ist auch ein Satzglied.

Der Richter tadelte den Staatsanwalt.

Frage: **Wen** tadelte der Richter? Den Staatsanwalt.

Das Programm wird vorhandene Daten löschen?

Frage: **Was** wird vorhandene Daten löschen. Das Programm.

Frage nach dem Akkusativobjekt und schreibe die Antwort auf.

1. Leider hat Claas hat gestern sein neues Handy verloren.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was _____
_____ ? Antwort: _____

2. Vorhin habe ich Frau Cirkse extra gefragt.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Wen _____
_____ ? Antwort: _____

3. Einen Haufen Blätter räumte der Hausmeister gestern weg.

Frage nach dem Akkusativobjekt: _____
_____ ? Antwort: _____

4. Malte machte auf dem Trampolin einen Salto.

Frage nach dem Akkusativobjekt: _____
_____ ? Antwort: _____

5. Seine Freundin hat ihm ein Buch geschenkt.

Frage nach dem Akkusativobjekt: _____
_____ ? Antwort: _____

6. Beim Training habe ich Michelle die Blu-ray Disk gegeben.

Frage nach dem Akkusativobjekt: _____
_____ ? Antwort: _____

7. Mit " _____ oder _____ ?" fragt man nach dem Akkusativobjekt.

Das Akkusativobjekt ist ein _____. Nomen und _____ können Akkusativobjekte sein. Ein Objekt kann auch aus mehreren Wörtern bestehen.

Name: Klasse:

Datum:

Das Akkusativobjekt - BeispieleNach dem Akkusativobjekt fragt man mit „**Wen** oder **was** ...?“.

Ich liebe dich.

Frage: **Wen** liebe ich? Dich.

Mein Handy hat eine tolle App.

Frage: **Was** hat mein Handy? Eine tolle App.**Frage nach dem Akkusativobjekt und schreibe die Antwort auf.**

1. Der Direktor überreichte der siegreichen Klasse eine Urkunde.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was _____
_____ ? Antwort: _____

2. Ich sehe dich doch unter dem Tisch versteckt.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Wen _____
_____ ? Antwort: _____

3. Herr Strauß kauft seiner Tochter ein Rennrad.

Frage nach dem Akkusativobjekt: _____
_____ ? Antwort: _____

4. Andy gab Tobias die Schuld.

Frage nach dem Akkusativobjekt: _____
_____ ? Antwort: _____

5. Opa Hansen gab seinem Enkel einen gut gemeinten Rat.

Frage nach dem Akkusativobjekt: _____
_____ ? Antwort: _____

6. Man überreichte den besten Läufern eine Urkunde.

Frage nach dem Akkusativobjekt: _____
_____ ? Antwort: _____

7. Der Täter trug Hemd, Mantel und Regenschirm.

Frage nach dem Akkusativobjekt: _____
_____ ? Antwort: _____

8. Jan macht das Tischtennispielen großen Spaß.

Frage nach dem Akkusativobjekt: _____
_____ ? Antwort: _____

Name:

Klasse:

Datum:

Das Akkusativobjekt – schwierige BeispieleNach dem Akkusativobjekt fragt man mit „**Wen** oder **was** ...?“.

Ich liebe dich.

Frage: **Wen** liebe ich? Dich.

Mein Handy hat ein tolles App.

Frage: **Was** hat mein Handy? Ein tolles App.**Frage nach dem Akkusativobjekt und schreibe die Antwort auf.**

1. In den Ferien traf ich jemanden in der Schule

Frage nach dem Akkusativobjekt: Wen _____
_____ ? Antwort: _____

2. Im Urlaub wollten wir einiges zusammen erleben.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was _____
_____ ? Antwort: _____

3. Meine Oma kann alles verstehen.

Frage nach dem Akkusativobjekt: _____
_____ ? Antwort: _____

4. Er gibt es mir nicht.

Frage nach dem Akkusativobjekt: _____
_____ ? Antwort: _____

5. Die Großeltern laden uns ins Kino ein.

Frage nach dem Akkusativobjekt: _____
_____ ? Antwort: _____

6. Christian sieht das einfach nicht ein.

Frage nach dem Akkusativobjekt: _____
_____ ? Antwort: _____

7. Dafür hatte Tim nur ein müdes Lächeln übrig.

Frage nach dem Akkusativobjekt: _____
_____ ? Antwort: _____

8. Wir lernen heute das Akkusativobjekt.

Frage nach dem Akkusativobjekt: _____

Name:

Klasse:

Datum:

Das Subjekt und das Akkusativobjekt unterscheiden

Nach dem Subjekt fragt man mit „**Wer** oder **was**...?“. Nach dem Akkusativobjekt fragt man mit „**Wen** oder **was**...?“.

Cara besucht Ahmed.

Frage nach dem Subjekt: **Wer** besucht Ahmed? **Cara**.

Frage nach dem Akkusativobjekt: **Wen** besucht Cara? **Ahmed**.

Frage nach dem Subjekt und Akkusativobjekt.

1. Chris wünscht sich ein kariertes Hemd.

Subjekt: Wer _____ ? Antwort: _____

Akkusativobjekt: Was _____ ? Antwort: _____

2. Er hasst karierte Socken.

Subjekt: Wer _____ ? Antwort: _____

Akkusativobjekt: Was _____ ? Antwort: _____

3. Der Haarschnitt veränderte Lara.

Subjekt: Was _____ ? Antwort: _____

Akkusativobjekt: Wen _____ ? Antwort: _____

4. Eine CD kaufe ich heute.

Subjekt: Wer _____ ? Antwort: _____

Akkusativobjekt: Was _____ ? Antwort: _____

5. Dennis gibt Natalia einen Brief.

Subjekt: Wer _____ ? Antwort: _____

Akkusativobjekt: Was _____ ? Antwort: _____

6. Ich schicke dir eine SMS

Subjekt: Wer _____ ? Antwort: _____

Akkusativobjekt: Was _____ ? Antwort: _____

Name:

Klasse:

Datum:

Das Akkusativobjekt bestimmen

- Lösungen -

Frage nach dem Akkusativobjekt und schreibe die Antwort auf.

1. Der Handwerker erledigte den Auftrag.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was erledigte der Handwerker?

Antwort: den Auftrag.

2. Betty fragte manchmal einen Mitschüler.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Wen fragte Betty manchmal?

Antwort: einen Mitschüler.

3. Ein listiger Fuchs jagte einen Hasen.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was jagte ein listiger Fuchs?

Antwort: einen Hasen.

4. Der leichtsinnige Ingenieur gab das Geld gleich aus.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was gab der leichtsinnige Ingenieur gleich aus?

Antwort: das Geld.

5. Hastig nahm Herr Werner die kleine Taschenlampe in die Hand.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was nahm Herr Werner hastig in die Hand?

Antwort: die kleine Taschenlampe.

6. Robin fragte ihn nach dem Weg zur Turnhalle.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Wen fragte Robin nach dem Weg zur Turnhalle?

Antwort: ihn.

Name:

Klasse:

Datum:

Das Akkusativobjekt**- Lösungen – zum Arbeitsblatt Akkusativobjekt****Frage nach dem Akkusativobjekt und schreibe die Antwort auf.****1. Leider hat Claas hat gestern sein neues Handy verloren.**

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was hat Claas leider gestern verloren?

Antwort: sein neues Handy.

2. Vorhin habe ich Frau Cirksena extra gefragt.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Wen habe ich vorhin extra gefragt?

Antwort: Frau Cirksena.

3. Einen Haufen Blätter räumte der Hausmeister gestern weg.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was räumte der Hausmeister gestern weg?

Antwort: einen Haufen Blätter.

4. Malte machte auf dem Trampolin einen Salto.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was machte Malte auf dem Trampolin?

Antwort: einen Salto.

5. Seine Freundin hat ihm ein Buch geschenkt.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was hat ihm seine Freundin geschenkt?

Antwort: ein Buch.

6. Beim Training habe ich Michelle die Blu-ray Disk gegeben.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was habe ich Michelle beim Training gegeben?

Antwort: die Blu-ray Disk.

7. Mit "Wen oder was ?" fragt man nach dem Akkusativobjekt.Das Akkusativobjekt ist ein **Satzglied**. Nomen und **Pronomen** können

Akkusativobjekte sein. Ein Objekt kann auch aus mehreren Wörtern bestehen.

Name: Klasse:

Datum:

Das Akkusativobjekt - Beispiele

- Lösungen – zum Arbeitsblatt Akkusativobjekt - Beispiele

Frage nach dem Akkusativobjekt und schreibe die Antwort auf.

1. Der Direktor überreichte der siegreichen Klasse eine Urkunde.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was überreicht der Direktor der siegreichen Klasse? Antwort: eine Urkunde.

2. Ich sehe dich doch unter dem Tisch versteckt.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Wen sehe ich doch unter dem Tisch versteckt? Antwort: dich.

3. Herr Strauß kauft seiner Tochter ein Rennrad.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was kauft Herr Strauß seiner Tochter? Antwort: ein Rennrad.

4. Andy gab Tobias die Schuld.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was gab Andy Tobias? Antwort: die Schuld.

5. Opa Hansen gab seinem Enkel einen gut gemeinten Rat.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was gab Opa Hansen seinem Enkel? Antwort: einen gut gemeinten Rat.

6. Man überreichte den besten Läufern eine Urkunde.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was überreichte man den besten Läufern? Antwort: eine Urkunde.

7. Der Täter trug Hemd, Mantel und Regenschirm.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was trug der Täter? Antwort: Hemd, Mantel und Regenschirm.

8. Jan macht das Tischtennispielen großen Spaß.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was macht Jan großen Spaß? Antwort: das Tischtennispielen.

Name:

Klasse:

Datum:

_____? Antwort: _____

Das Akkusativobjekt - schwierige Beispiele

- Lösungen – zum Arbeitsblatt Akkusativobjekt - Beispiele

Frage nach dem Akkusativobjekt und schreibe die Antwort auf.

1. In den Ferien traf ich jemanden in der Schule

Frage nach dem Akkusativobjekt: Wen traf ich in den Ferien in der Schule?

Antwort: jemanden.

2. Im Urlaub wollten wir einiges zusammen erleben.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was wollten wir im Urlaub zusammen erleben?

Antwort: einiges

3. Meine Oma kann alles verstehen.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was kann meine Oma verstehen?

Antwort: alles.

4. Er gibt es mir nicht.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was gibt er mir nicht?

Antwort: es.

5. Die Großeltern laden uns ins Kino ein.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Wen laden die Großeltern ins Kino ein?

Antwort: uns.

6. Christian sieht das einfach nicht ein.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was sieht Christian einfach nicht ein? Antwort: das.

7. Dafür hatte Tim nur ein müdes Lächeln übrig.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was hatte Tim dafür nur übrig?

Antwort: ein müdes Lächeln.

8. Wir lernen heute das Akkusativobjekt.

Frage nach dem Akkusativobjekt: Was lernen wir heute?

Antwort: das Akkusativobjekt.

Name:

Klasse:

Datum:

Das Subjekt und das Akkusativobjekt unterscheiden

Lösungen – zum Arbeitsblatt Subjekt und Akkusativobjekt

Frage nach dem Akkusativobjekt und schreibe die Antwort auf.

1. Chris wünscht sich ein kariertes Hemd.

Subjekt: Wer wünscht sich ein kariertes Hemd? Antwort: Chris.

Akkusativobjekt: Was wünscht sich Chris? Antwort: ein kariertes Hemd.

2. Er hasst karierte Socken.

Subjekt: Wer hasst karierte Socken? Antwort: er.

Akkusativobjekt: Was hasst er? Antwort: karierte Socken.

3. Der Haarschnitt veränderte Lara.

Subjekt: Was veränderte Lara? Antwort: der Haarschnitt.

Akkusativobjekt: Wen veränderte der Haarschnitt? Antwort: Lara.

4. Eine CD kaufe ich heute.

Subjekt: Wer kauft heute eine neue CD? Antwort: ich.

Akkusativobjekt: Was kaufe ich? Antwort: eine neue CD.

5. Dennis gibt Natalia einen Brief.

Subjekt: Wer gibt Natalia einen Brief? Antwort: Dennis.

Akkusativobjekt: Was gibt Dennis Natalia? Antwort: einen Brief.

6. Ich schicke dir eine SMS

Subjekt: Wer schickt dir eine SMS? Antwort: ich.

Akkusativobjekt: Was schicke ich dir? Antwort: eine SMS.

Name:

Klasse:

Datum:

Das DativobjektMit "**Wem...**?" fragt man nach dem Dativobjekt.

Beispiel: Ich gebe dem Kassierer das Geld.
Frage: **Wem** gebe ich das Geld?
Dativobjekt: dem Kassierer

Bilde die Fragen und schreibe die Dativobjekte in die Lücken.

1. Karla gab Kevin den Brief.

Frage: Wem gab Karla den Brief?

Das Dativobjekt lautet:

2. Der gute Freund gratulierte ihm.

Frage: Wem _____?

Das Dativobjekt lautet:

3. Der Nikolaus legte Dennis Starkmann Handschellen an.

Frage: _____?

Das Dativobjekt lautet:

4. Die neue Wohnung gefiel dem Mieter.

Frage: _____?

Das Dativobjekt lautet:

5. Der nette Vater dankte seiner Tochter.

Frage: _____?

Das Dativobjekt lautet:

6. Der Koch empfahl dem Publikum ein neues Kochbuch.

Frage: _____?

Das Dativobjekt lautet:

7. Frau Holle gab der neuen Schülerin das Wörterbuch.

Frage: _____?

Das Dativobjekt lautet:

8. Nach dem **Dativobjekt** fragt man immer mit „_____...?“.

Name:

Klasse:

Datum:

Das Dativobjekt in SätzenMit "**Wem...**?" fragt man nach dem Dativobjekt.

Beispiel:	Lisa wollte ihm ein Buch geben.
Frage:	Wem wollte Lisa ein Buch geben?
Dativobjekt:	ihm

Schreibe die Dativobjekte in die Lücken.

1. Die Eltern schenken ihm Geld. **Dativobjekt:** _____
2. Heute bereitet der Lehrer ihnen Ärger. **Dativobjekt:** _____
3. Er gab der Frau Auskunft. **Dativobjekt:** _____
4. Dora bot ihre Sachen dem Händler an. **Dativobjekt:** _____
5. Sie gab Jens Berger den Ring zurück. **Dativobjekt:** _____
6. Er erteilt dem kleinen Jan einen Rat. **Dativobjekt:** _____
7. Ich reichte der Kellnerin das Geld. **Dativobjekt:** _____
8. Caras Inliner habe ich Ahmed geschenkt. **Dativobjekt:** _____
9. „Timo werde ich nichts mehr leihen!“ **Dativobjekt:** _____
10. Klaus riss mir das Blatt aus der Hand. **Dativobjekt:** _____
11. Wir möchten euch herzlich gratulieren. **Dativobjekt:** _____
12. Der Katze habe ich etwas zu fressen gegeben. **Dativobjekt:** _____
13. Man bürdet Schwachen nicht noch mehr auf. **Dativobjekt:** _____
14. „Du hast es ihr doch nicht gesagt, oder?“ . **Dativobjekt:** _____

Name:

Klasse:

Datum:

Das Dativobjekt mit Beispielen und das Subjekt

Subjekt: „Wer oder was ...?“
Dativobjekt: „Wem ...?“

Frage nach dem Subjekt und dem Dativobjekt und notiere die Antwort.**1. Karla reichte Kevin einen Brief.**

Frage nach dem Subjekt: _____?

Antwort: _____

Frage nach dem Dativobjekt: _____?

Antwort: _____

2. Lisa gab Tim einen wertvollen Tipp.

Frage nach dem Subjekt: _____?

Antwort: _____

Frage nach dem Dativobjekt: _____?

Antwort: _____

3. Er antwortete dem Lehrer in kurzen Sätzen.

Frage nach dem Subjekt: _____?

Antwort: _____

Frage nach dem Dativobjekt: _____?

Antwort: _____

4. Schließlich überreichte sie ihrer Freundin ein Päckchen.

Frage nach dem Subjekt: _____?

Antwort: _____

Frage nach dem Dativobjekt: _____?

Antwort: _____

5. Die Wohnung gefiel dem Mieter.

Frage nach dem Subjekt: _____?

Antwort: _____

Frage nach dem Dativobjekt: _____?

Antwort: _____

Name:

Klasse:

Datum:

Das Dativobjekt**- Lösungen****Bilde die Fragen und schreibe die Dativobjekte in die Lücken.**

1. Karla gab Kevin den Brief.

Frage: Wem gab Karla den Brief?

Das Dativobjekt lautet: Kevin

2. Der gute Freund gratulierte ihm.

Frage: Wem gratulierte der gute Freund?

Das Dativobjekt lautet: ihm

3. Der Nikolaus legte Dennis Starkmann Handschellen an.

Frage: Wem legte der Nikolaus Handschellen an?

Das Dativobjekt lautet: Dennis Starkmann

4. Die neue Wohnung gefiel dem Mieter.

Frage: Wem gefiel die neue Wohnung?

Das Dativobjekt lautet: dem Mieter

5. Der nette Vater dankte seiner Tochter.

Frage: Wem dankte der nette Vater?

Das Dativobjekt lautet: seiner Tochter

6. Der Koch empfahl dem Publikum ein neues Kochbuch.

Frage: Wem empfahl der Koch ein neues Kochbuch?

Das Dativobjekt lautet: dem Publikum

7. Frau Holle gab der neuen Schülerin das Wörterbuch.

Frage: Wem gab Frau Holle das Wörterbuch?

Das Dativobjekt lautet: der neuen Schülerin

8. Nach dem **Dativobjekt** fragt man immer mit „**Wem**...?“.

Name:

Klasse:

Datum:

Das Dativobjekt in Sätzen

- Lösungen

Schreibe die Dativobjekte in die Lücken.

1. Die Eltern schenken ihm Geld. Dativobjekt: ihm
2. Heute bereitet der Lehrer ihnen Ärger. Dativobjekt: ihnen
3. Er gab der Frau Auskunft. Dativobjekt: der Frau
4. Dora bot ihre Sachen dem Händler an. Dativobjekt: dem Händler
5. Sie gab Jens Berger den Ring zurück. Dativobjekt: Jens Berger
6. Er erteilt dem kleinen Jan einen Rat. Dativobjekt: dem kleinen Jan
7. Ich reichte der Kellnerin das Geld. Dativobjekt: der Kellnerin
8. Caras Inliner habe ich Ahmed geschenkt. Dativobjekt: Ahmed
9. „Timo werde ich nichts mehr leihen!“ Dativobjekt: Timo
10. Klaus riss mir das Blatt aus der Hand. Dativobjekt: mir
11. Wir möchten euch herzlich gratulieren. Dativobjekt: euch
12. Der Katze habe ich etwas zu fressen gegeben. Dativobjekt: der Katze
13. Man bürdet Schwachen nicht noch mehr auf. Dativobjekt: Schwachen
14. „Du hast es ihr doch nicht gesagt, oder?“ . Dativobjekt: ihr

Name:

Klasse:

Datum:

Das Dativobjekt mit Beispielen und das Subjekt

- Lösungen -

Frage nach dem Subjekt und dem Dativobjekt und notiere die Antwort.

1. Karla reichte Kevin einen Brief.

Frage nach dem Subjekt: Wer reichte Kevin einen Brief?

Antwort: Karla

Frage nach dem Dativobjekt: Wem reichte Karla einen Brief?

Antwort: Kevin

2. Lisa gab Tim einen wertvollen Tipp.

Frage nach dem Subjekt: Wer gab Tim einen wertvollen Tipp?

Antwort: Lisa

Frage nach dem Dativobjekt: Wem gab Lisa einen wertvollen Tipp?

Antwort: Tim

3. Er antwortete dem Lehrer in kurzen Sätzen.

Frage nach dem Subjekt: Wer antwortete dem Lehrer in kurzen Sätzen?

Antwort: Er

Frage nach dem Dativobjekt: Wem antwortete er in kurzen Sätzen?

Antwort: dem Lehrer

4. Schließlich überreichte sie ihrer Freundin ein Päckchen.

Frage nach dem Subjekt: Wer überreichte ihrer Freundin schließlich ein Päckchen?

Antwort: sie

Frage nach dem Dativobjekt: Wem überreichte sie schließlich ein Päckchen?

Antwort: ihrer Freundin

5. Die Wohnung gefiel dem Mieter.

Frage nach dem Subjekt: Was gefiel dem Mieter?

Antwort: die Wohnung

Frage nach dem Dativobjekt: Wem gefiel die Wohnung?

Antwort: dem Mieter

Name:

Klasse:

Datum:

Das Genitivobjekt im Satz erkennenMit "**Wessen?**" fragt man nach dem Genitivobjekt.

Beispiel:	Man beschuldigte ihn des Stehlens.
Frage:	Wessen beschuldigte man ihn?
Genitivobjekt:	des Stehlens

Der Täter war sich *seiner Schuld* bewusst.

Frage: Wessen war sich der Täter bewusst?

Antwort: seiner Schuld

Man beschuldigte ihn des *Mogelns*.

Frage: _____ beschuldigte man ihn?

Antwort: _____

Ich bedarf deiner *Hilfe*.

Frage: _____ bedarf ich?

Antwort: _____

Ich gedenke der *schönen Zeit*.

Frage: _____ gedenke ich?

Antwort: _____

Der Dieb bemächtigte sich des *Geldes*.

Frage: _____ bemächtigte sich der Dieb?

Antwort: _____

Ich schäme mich meiner *Herkunft* nicht.

Frage: _____ schäme ich mich nicht?

Antwort: _____

Wir werden uns deiner *erinnern*.

Frage: _____ werden wir uns erinnern?

Antwort: _____

Name:

Klasse:

Datum:

Das Genitivobjekt mit BeispielenMit "**Wessen**?" fragt man nach dem Genitivobjekt.

Beispiel:	Man beschuldigte ihn des Stehlens.
Frage:	Wessen beschuldigte man ihn?
Genitivobjekt:	des Stehlens

Schreibe die Genitivobjekte in die Lücken. Jede Lücke steht für ein Wort.

1. Mein Vater erinnerte sich seiner Jugend - und erhöhte das Taschengeld.

Frage: Wessen erinnerte sich mein Vater?

Das Genitivobjekt lautet:

2. Die Versammlung gedachte der Opfer.

Frage: Wessen _____?

Das Genitivobjekt lautet:

3. Man bedient sich am besten der gelernten Regeln.

Frage: _____?

Das Genitivobjekt lautet:

4. Er bemächtigte sich unbemerkt des Geldes.

Frage: _____?

Das Genitivobjekt lautet:

5. Man bezichtigte ihn des Verrats.

Frage: _____?

Das Genitivobjekt lautet:

6. Wir erfreuen uns bester Gesundheit.

Frage: _____?

Das Genitivobjekt lautet:

7. Der Angeklagte wurde des Gerichtssaales verwiesen.

Frage: _____?

Das Genitivobjekt lautet: 8. Nach dem **Genitivobjekt** fragt man mit „_____...?“.**Das Genitivobjekt mit Beispielen**

Name:

Klasse:

Datum:

Das Genitivobjekt im Satz erkennenMit "**Wessen?**" fragt man nach dem Genitivobjekt.

Beispiel:	Man beschuldigte ihn des Stehlens.
Frage:	Wessen beschuldigte man ihn?
Genitivobjekt:	des Stehlens

Bilde die Fragen und schreibe die Genitivobjekte in die Lücken

1. Der Polizist wurde des Dienstes enthoben.

Frage: Wessen wurde der Polizist enthoben?

Das Genitivobjekt lautet:

2. Der Werbemails kann man sich kaum erwehren.

Frage: Wessen _____?

Das Genitivobjekt lautet:

3. Ich entledge mich nicht meiner Pflichten.

Frage: _____?

Das Genitivobjekt lautet:

4. Die Vorwürfe entbehren jeder Grundlage.

Frage: _____?

Das Genitivobjekt lautet:

5. Er entledge sich der Last.

Frage: _____?

Das Genitivobjekt lautet:

6. Der Redner rühmt sich seiner Taten.

Frage: _____?

Das Genitivobjekt lautet:

7. Ein Richter klagte ihn eines Vergehens an.

Frage: _____?

Das Genitivobjekt lautet: 8. Nach dem **Genitivobjekt** fragt man immer mit „_____...?“.

Name:

Klasse:

Datum:

Das Genitivobjekt im Satz erkennen

- Lösungen

Beispiel:	Man beschuldigte ihn des Stehlens.
Frage:	Wessen beschuldigte man ihn?
Genitivobjekt:	des Stehlens

Der Täter war sich *seiner Schuld* bewusst.

Frage: Wessen war sich der Täter bewusst?

Antwort: seiner Schuld

Man beschuldigte ihn des Mogelns.

Frage: *Wessen* beschuldigte man ihn?

Antwort: *des Mogelns*

Ich bedarf deiner Hilfe.

Frage: *Wessen* bedarf ich?

Antwort: *deiner Hilfe*

Ich gedenke der schönen Zeit.

Frage: *Wessen* gedenke ich?

Antwort: der schönen Zeit

Der Dieb bemächtigte sich des Geldes.

Frage: *Wessen* bemächtigte sich der Dieb?

Antwort: *des Geldes*

Ich schäme mich meiner Herkunft nicht.

Frage: *Wessen* schäme ich mich nicht?

Antwort: *meiner Herkunft*

Wir werden uns deiner erinnern.

Frage: *Wessen* werden wir uns erinnern?

Antwort: *deiner*

Name:

Klasse:

Datum:

- Lösungen**Schreibe die Genitivobjekte in die Lücken. Jede Lücke steht für ein Wort.**

1. Mein Vater erinnerte sich seiner Jugend - und erhöhte das Taschengeld.

Frage: Wessen erinnerte sich mein Vater?

Das Genitivobjekt lautet:

seiner

Jugend

2. Die Versammlung gedachte der Opfer.

Frage: Wessen gedachte die Versammlung?

Das Genitivobjekt lautet:

der

Opfer

3. Man bedient sich am besten der gelernten Regeln.

Frage: Wessen bedient man sich am besten?

Das Genitivobjekt lautet:

der

gelernten

Regeln

4. Er bemächtigte sich unbemerkt des Geldes.

Frage: Wessen bemächtigte er sich unbemerkt?

Das Genitivobjekt lautet:

des

Geldes

5. Man bezichtigte ihn des Verrats.

Frage: Wessen bezichtigte man ihn?

Das Genitivobjekt lautet:

des

Verrats

6. Wir erfreuen uns bester Gesundheit.

Frage: Wessen erfreuen wir uns?

Das Genitivobjekt lautet:

bester

Gesundheit

7. Der Angeklagte wurde des Gerichtssaales verwiesen.

Frage: Wessen wurde der Angeklagte verwiesen?

Das Genitivobjekt lautet:

des

Gerichtssaales

8. Nach dem Genitivobjekt fragt man mit „Wessen...?“.

Name: Klasse:

Datum:

Das Genitivobjekt im Satz erkennen**- Lösungen****Bilde die Fragen und schreibe die Genitivobjekte in die Lücken**

1. Der Polizist wurde des Dienstes enthoben.

Frage: Wessen wurde der Polizist enthoben?

Das Genitivobjekt lautet:

2. Der Werbemails kann man sich kaum erwehren.

Frage: Wessen kann man sich kaum erwehren?

Das Genitivobjekt lautet:

3. Ich entledge mich nicht meiner Pflichten.

Frage: Wessen entledge ich mich nicht?

Das Genitivobjekt lautet:

4. Die Vorwürfe entbehren jeder Grundlage.

Frage: Wessen entbehren die Vorwürfe?

Das Genitivobjekt lautet:

5. Er entledge sich der Last.

Frage: Wessen entledge er sich?

Das Genitivobjekt lautet:

6. Der Redner rühmt sich seiner Taten.

Frage: Wessen rühmt sich der Redner?

Das Genitivobjekt lautet:

7. Ein Richter klagte ihn eines Vergehens an.

Frage: Wessen klagte man ihn an?

Das Genitivobjekt lautet: **8. Nach dem Genitivobjekt fragt man mit „Wessen...?“.**

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbiale Bestimmung der Zeit – Adverbiale (Arbeitsblatt)

Die adverbiale Bestimmung der Zeit beschreibt, **wann** etwas passiert. Erfrage die adverbiale Bestimmung der Zeit mit **wann**, **wie lange** und **wie oft**.

Beispiel für die adverbiale Bestimmung der Zeit:

Wir besuchen *morgen* das Museum.

Wann besuchen wir das Museum? Antwort: *Morgen*.

Bilde die Frage und schreibe die adverbiale Bestimmung der Zeit auf.

1. Ich habe heute keine Zeit.

Frage: *Wann* habe ich keine _____?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: _____.

2. Ines rief dreimal bei Claas an.

Frage: _____ rief Ines bei Claas an?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: _____.

3. Abends habe ich frei.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: _____.

4. Der Schüler wurde selten ermahnt.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: _____.

5. Die Familie geht oft spazieren.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: _____.

6. Der Braten bleibt zwei Stunden im Backofen.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: _____.

7. Den Zug habe ich im letzten Augenblick erreicht.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: _____.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbiale Bestimmung der Zeit – Adverbiale (Arbeitsblatt)

Die adverbiale Bestimmung der Zeit beschreibt, **wann** etwas passiert. Erfrage die adverbiale Bestimmung der Zeit mit **wann**, **wie lange** und **wie oft**.

Beispiel für die adverbiale Bestimmung der Zeit:

Wir besuchen *morgen* das Museum.

Wann besuchen wir das Museum? Antwort: *Morgen*.

Bilde die Frage und schreibe die adverbiale Bestimmung der Zeit auf.

1. Ich habe heute keine Zeit.

Frage: *Wann* habe ich keine _____?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: _____.

2. Ines rief dreimal bei Claas an.

Frage: _____ rief Ines bei Claas an?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: _____.

3. Abends habe ich frei.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: _____.

4. Der Schüler wurde selten ermahnt.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: _____.

5. Die Familie geht oft spazieren.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: _____.

6. Der Braten bleibt zwei Stunden im Backofen.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: _____.

7. Den Zug habe ich im letzten Augenblick erreicht.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: _____.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbiale Bestimmung des Ortes – Adverbiale (Arbeitsblatt)

Die adverbiale Bestimmung des Ortes beschreibt, **wo** etwas passiert. Erfrage die adverbiale Bestimmung des Ortes mit **wo**, **wohin** und **woher**.

Beispiel für die adverbiale Bestimmung des Ortes:
Wir gehen ins Hallenbad.
Frage nach der Adverbialen: Wohin gehen wir?
Antwort: Ins Hallenbad.

Bilde die Frage und schreibe die adverbiale Bestimmung des Ortes auf.

1. Das Grillen findet im Freien statt.

Frage: Wo _____?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: _____.

2. Er ging ins Wohnzimmer um zu lesen.

Frage: _____ ging er?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: _____.

3. Die Eltern stammen aus Dänemark.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: _____.

4. Das Geld fiel unter den Tisch.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: _____.

5. Vater hält auf dem Rastplatz.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: _____.

6. Der Braten bleibt zwei Stunden im Backofen.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: _____.

7. Die Radrennfahrer fahren nach Oldenburg.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: _____.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise – (Arbeitsblatt)

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise beschreibt, **wie** etwas passiert.
Erfrage die adverbiale Bestimmung der Art und Weise mit **wie**.

Beispiel für die adverbiale Bestimmung der Art und Weise:
Er erklärt die Frage *umständlich*.
Frage nach der Adverbialen: Wie erklärt er die Frage?
Antwort: Umständlich.

Bilde die Frage und schreibe die adverbiale Bestimmung der Art und Weise auf.

1. Mit größter Anstrengung siegte ich.

Frage: *Wie* _____ ?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: _____.

2. Cara lief mit letzter Kraft ins Ziel.

Frage: _____ ins Ziel?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: _____.

3. Man wird durch das Üben besser.

Frage: _____ ?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: _____.

4. Er rannte wie der Blitz nach Hause.

Frage: _____ ?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: _____.

5. Auf diese Weise wurde sie berühmt.

Frage: _____ ?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: _____.

6. Die Figur wirkte geheimnisvoll.

Frage: _____ ?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: _____.

7. Die Radrennfahrer fuhren schnell den Hügel hinunter.

Frage: _____ ?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: _____.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbiale Bestimmung des Grundes – Adverbiale (Arbeitsblatt)

Die adverbiale Bestimmung des Grundes beschreibt, **warum** etwas passiert. Erfrage die adverbiale Bestimmung des Grundes mit **warum**.

Beispiel für die adverbiale Bestimmung des Grundes:

Wegen des Regens sind wir zu spät.

Warum sind wir zu spät? Antwort: *Wegen des Regens.*

Bilde die Frage und schreibe die adverbiale Bestimmung des Grundes auf.

1. Der Wagen blieb wegen des defekten Motors liegen.

Frage: Warum _____ liegen?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: _____.

2. Aufgrund der schlechten Sicht landeten keine Flugzeuge.

Frage: _____ keine Flugzeuge?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: _____.

3. Sina kommt aus Gemeinheit nicht mit.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: _____.

4. Wegen der Hitze gehe ich ins Schwimmbad.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: _____.

5. Sie schrie aufgrund der lauten Musik.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: _____.

6. Die Schule fällt wegen Schneefalls aus.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: _____.

7. Aus lauter Neugier kam das Pferd näher.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: _____.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbialen Bestimmungen – gemischt (Arbeitsblatt)

So erfragst du die adverbialen Bestimmungen...

Adverbale Bestimmung der Zeit: **wann, wie lange, wie oft**Adverbale Bestimmung des Ortes: **wo, wohin, woher**Adverbale Bestimmung der Art und Weise: **wie**

Schreibe die adverbiale Bestimmung der Zeit, die adverbiale Bestimmung des Ortes sowie die adverbiale Bestimmung der Art in die Lücke.

1. Schnell fährt ein Fahrer in eine Kurve.

Adverbale Bestimmung der Art und Weise: _____

Adverbale Bestimmung des Ortes: _____

2. Er bremst kräftig und das Auto beginnt in der Kurve zu schleudern.

Adverbale Bestimmung _____:

Adverbale Bestimmung _____:

3. Quietschend bricht das Heck des Wagens aus.

Adverbale Bestimmung _____:

4. Der Wagen schießt auf den nahen Acker.

Adverbale Bestimmung _____:

5. Das Auto fällt scheppernd auf die Seite.

Adverbale Bestimmung _____:

6. Verärgert steigt der Fahrer aus.

Adverbale Bestimmung _____:

7. Zum zweiten Mal muss er ein Auto kaufen.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbialen Bestimmungen – gemischte Adverbale

So erfragst du die adverbialen Bestimmungen...
Adverbale Bestimmung der Zeit: **wann, wie lange, wie oft**
Adverbale Bestimmung des Ortes: **wo, wohin, woher**
Adverbale Bestimmung der Art und Weise: **wie**
Adverbale Bestimmung des Grundes: **warum**

Welche adverbialen Bestimmungen werden benutzt?1. **Schnell** fährt ein Fahrer **in eine Kurve**.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

2. Er bremst **kräftig** und das Auto beginnt **in der Kurve** zu schleudern.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

3. **Quietschend** bricht das Heck des Wagens aus.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

4. Der Wagen schießt **auf den nahen Acker**.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

5. Das Auto fällt **scheppernd** auf die Seite.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

6. **Verärgert** steigt der Fahrer aus.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

7. **Zum zweiten Mal** muss er **wegen Unvorsichtigkeit** ein Auto kaufen.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbialen Bestimmungen – Ferien in Ditzum

So erfragst du die adverbialen Bestimmungen...
Adverbale Bestimmung der Zeit: **wann, wie lange, wie oft**
Adverbale Bestimmung des Ortes: **wo, wohin, woher**
Adverbale Bestimmung der Art und Weise: **wie**
Adverbale Bestimmung des Grundes: **warum**

Welche adverbialen Bestimmungen werden benutzt?1. Jörgen blieb **zwei Wochen** lang in den Ferien bei den Großeltern.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

2. Die meiste Zeit angelte er mit seinem Großvater **am Hafen**.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

3. **Wegen der großen Hitze** saßen sie im Schatten einer Weide.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

4. Sie kamen jedes Mal **fröhlich** vom Angeln zurück.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

5. Die Fische bereitete seine Großmutter **in der Pfanne** zu.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

6. Außerdem hat Jörgen **zweimal** Nachtisch bekommen.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

7. Das ist ein Grund, **nächstes Jahr** wieder nach Ditzum zu kommen.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

8. **Wegen des vielen Sonnenscheins** kommt er natürlich wieder.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbialen Bestimmungen – Beispiele

So erfragst du die adverbialen Bestimmungen...

Adverbiale Bestimmung der Zeit: **wann, wie lange, wie oft**Adverbiale Bestimmung des Ortes: **wo, wohin, woher**Adverbiale Bestimmung der Art und Weise: **wie**Adverbiale Bestimmung des Grundes: **warum****Welche adverbialen Bestimmungen werden benutzt?**1. Ich stehe **morgens** gerne auf.

Adverbiale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

2. Sie muss **wegen des hohen Auftragseingangs lange** arbeiten.

Adverbiale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

Adverbiale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

3. Herr Schneller für **dreimal langsam** über die rote Ampel.

Adverbiale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

Adverbiale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

4. **Eines Tages** zog ich weg und lebte **in der Stadt**.

Adverbiale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

Adverbiale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

5. **Fluchend** saß der Bauer **im Misthaufen**.

Adverbiale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

Adverbiale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

6. **Wegen des schlechten Wetters** fahren die Züge nicht.

Adverbiale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbiale Bestimmung des Ortes – Adverbiale (Arbeitsblatt)

Die adverbiale Bestimmung des Ortes beschreibt, **wo** etwas passiert. Erfrage die adverbiale Bestimmung des Ortes mit **wo**, **wohin** und **woher**.

Beispiel für die adverbiale Bestimmung des Ortes:
Wir gehen ins Hallenbad.
Frage nach der Adverbialen: Wohin gehen wir?
Antwort: Ins Hallenbad.

Bilde die Frage und schreibe die adverbiale Bestimmung des Ortes auf.

1. Das Grillen findet im Freien statt.

Frage: Wo _____?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: _____.

2. Er ging ins Wohnzimmer um zu lesen.

Frage: _____ ging er?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: _____.

3. Die Eltern stammen aus Dänemark.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: _____.

4. Das Geld fiel unter den Tisch.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: _____.

5. Vater hält auf dem Rastplatz.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: _____.

6. Der Braten bleibt zwei Stunden im Backofen.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: _____.

7. Die Radrennfahrer fahren nach Oldenburg.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: _____.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise – (Arbeitsblatt)

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise beschreibt, **wie** etwas passiert.
Erfrage die adverbiale Bestimmung der Art und Weise mit **wie**.

Beispiel für die adverbiale Bestimmung der Art und Weise:
Er erklärt die Frage *umständlich*.
Frage nach der Adverbialen: Wie erklärt er die Frage?
Antwort: Umständlich.

Bilde die Frage und schreibe die adverbiale Bestimmung der Art und Weise auf.

1. Mit größter Anstrengung siegte ich.

Frage: *Wie* _____ ?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: _____.

2. Cara lief mit letzter Kraft ins Ziel.

Frage: _____ ins Ziel?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: _____.

3. Man wird durch das Üben besser.

Frage: _____ ?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: _____.

4. Er rannte wie der Blitz nach Hause.

Frage: _____ ?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: _____.

5. Auf diese Weise wurde sie berühmt.

Frage: _____ ?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: _____.

6. Die Figur wirkte geheimnisvoll.

Frage: _____ ?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: _____.

7. Die Radrennfahrer fuhren schnell den Hügel hinunter.

Frage: _____ ?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: _____.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbiale Bestimmung des Grundes – Adverbiale (Arbeitsblatt)

Die adverbiale Bestimmung des Grundes beschreibt, **warum** etwas passiert. Erfrage die adverbiale Bestimmung des Grundes mit **warum**.

Beispiel für die adverbiale Bestimmung des Grundes:

Wegen des Regens sind wir zu spät.

Warum sind wir zu spät? Antwort: *Wegen des Regens.*

Bilde die Frage und schreibe die adverbiale Bestimmung des Grundes auf.

1. Der Wagen blieb wegen des defekten Motors liegen.

Frage: Warum _____ liegen?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: _____.

2. Aufgrund der schlechten Sicht landeten keine Flugzeuge.

Frage: _____ keine Flugzeuge?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: _____.

3. Sina kommt aus Gemeinheit nicht mit.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: _____.

4. Wegen der Hitze gehe ich ins Schwimmbad.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: _____.

5. Sie schrie aufgrund der lauten Musik.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: _____.

6. Die Schule fällt wegen Schneefalls aus.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: _____.

7. Aus lauter Neugier kam das Pferd näher.

Frage: _____?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: _____.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbialen Bestimmungen – gemischt (Arbeitsblatt)

So erfragst du die adverbialen Bestimmungen...

Adverbale Bestimmung der Zeit: **wann, wie lange, wie oft**Adverbale Bestimmung des Ortes: **wo, wohin, woher**Adverbale Bestimmung der Art und Weise: **wie**

Schreibe die adverbiale Bestimmung der Zeit, die adverbiale Bestimmung des Ortes sowie die adverbiale Bestimmung der Art in die Lücke.

1. Schnell fährt ein Fahrer in eine Kurve.

Adverbale Bestimmung der Art und Weise: _____

Adverbale Bestimmung des Ortes: _____

2. Er bremst kräftig und das Auto beginnt in der Kurve zu schleudern.

Adverbale Bestimmung _____:

Adverbale Bestimmung _____:

3. Quietschend bricht das Heck des Wagens aus.

Adverbale Bestimmung _____:

4. Der Wagen schießt auf den nahen Acker.

Adverbale Bestimmung _____:

5. Das Auto fällt scheppernd auf die Seite.

Adverbale Bestimmung _____:

6. Verärgert steigt der Fahrer aus.

Adverbale Bestimmung _____:

7. Zum zweiten Mal muss er ein Auto kaufen.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbialen Bestimmungen – gemischte Adverbale

So erfragst du die adverbialen Bestimmungen...
Adverbale Bestimmung der Zeit: **wann, wie lange, wie oft**
Adverbale Bestimmung des Ortes: **wo, wohin, woher**
Adverbale Bestimmung der Art und Weise: **wie**
Adverbale Bestimmung des Grundes: **warum**

Welche adverbialen Bestimmungen werden benutzt?1. **Schnell** fährt ein Fahrer **in eine Kurve**.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

2. Er bremst **kräftig** und das Auto beginnt **in der Kurve** zu schleudern.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

3. **Quietschend** bricht das Heck des Wagens aus.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

4. Der Wagen schießt **auf den nahen Acker**.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

5. Das Auto fällt **scheppernd** auf die Seite.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

6. **Verärgert** steigt der Fahrer aus.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

7. **Zum zweiten Mal** muss er **wegen Unvorsichtigkeit** ein Auto kaufen.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbialen Bestimmungen – Ferien in Ditzum

So erfragst du die adverbialen Bestimmungen...
Adverbale Bestimmung der Zeit: **wann, wie lange, wie oft**
Adverbale Bestimmung des Ortes: **wo, wohin, woher**
Adverbale Bestimmung der Art und Weise: **wie**
Adverbale Bestimmung des Grundes: **warum**

Welche adverbialen Bestimmungen werden benutzt?1. Jörgen blieb **zwei Wochen** lang in den Ferien bei den Großeltern.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

2. Die meiste Zeit angelte er mit seinem Großvater **am Hafen**.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

3. **Wegen der großen Hitze** saßen sie im Schatten einer Weide.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

4. Sie kamen jedes Mal **fröhlich** vom Angeln zurück.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

5. Die Fische bereitete seine Großmutter **in der Pfanne** zu.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

6. Außerdem hat Jörgen **zweimal** Nachtisch bekommen.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

7. Das ist ein Grund, **nächstes Jahr** wieder nach Ditzum zu kommen.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

8. **Wegen des vielen Sonnenscheins** kommt er natürlich wieder.

Adverbale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet: _____.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbialen Bestimmungen – Beispiele

So erfragst du die adverbialen Bestimmungen...

Adverbiale Bestimmung der Zeit: **wann, wie lange, wie oft**Adverbiale Bestimmung des Ortes: **wo, wohin, woher**Adverbiale Bestimmung der Art und Weise: **wie**Adverbiale Bestimmung des Grundes: **warum****Welche adverbialen Bestimmungen werden benutzt?**1. Ich stehe **morgens** gerne auf.

Adverbiale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

2. Sie muss **wegen des hohen Auftragseingangs lange** arbeiten.

Adverbiale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

Adverbiale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

3. Herr Schneller für **dreimal langsam** über die rote Ampel.

Adverbiale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

Adverbiale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

4. **Eines Tages** zog ich weg und lebte **in der Stadt**.

Adverbiale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

Adverbiale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

5. **Fluchend** saß der Bauer **im Misthaufen**.

Adverbiale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

Adverbiale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

6. **Wegen des schlechten Wetters** fahren die Züge nicht.

Adverbiale Bestimmung _____. Das Fragewort lautet:_____.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbiale Bestimmung der Zeit - Adverbiale

Lösungen zum Arbeitsblatt: Die adverbiale Bestimmung der Zeit

Bilde die Frage und schreibe die adverbiale Bestimmung der Zeit auf.

1. Ich habe heute keine Zeit.

Frage: Wann habe ich keine Zeit?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: heute.

2. Ines rief dreimal bei Claas an.

Frage: Wie oft rief Ines bei Claas an?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: dreimal.

3. Abends habe ich frei.

Frage: Wann habe ich frei?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: Abends.

4. Der Schüler wurde selten ermahnt.

Frage: Wie oft wurde der Schüler ermahnt?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: Dreimal.

5. Die Familie geht oft spazieren.

Frage: Wie oft geht die Familie spazieren?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: Oft.

6. Der Braten bleibt zwei Stunden im Backofen.

Frage: Wie lange bleibt der Braten im Backofen?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: Zwei Stunden.

7. Den Zug habe ich im letzten Augenblick erreicht.

Frage: Wann habe ich den Zug erreicht?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: Im letzten Augenblick.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbiale Bestimmung des Ortes - Adverbiale

Lösungen zum Arbeitsblatt: Die adverbiale Bestimmung des Ortes

Bilde die Frage und schreibe die adverbiale Bestimmung des Ortes auf.

1. Das Grillen findet im Freien statt.

Frage: Wo findet das Grillen statt?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: Im Freien.

2. Er ging ins Wohnzimmer um zu lesen.

Frage: Wohin ging er?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: Ins Wohnzimmer.

3. Die Eltern stammen aus Dänemark.

Frage: Woher stammen die Eltern?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: Aus Dänemark.

4. Das Geld fiel unter den Tisch.

Frage: Wohin fiel das Geld?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: Unter den Tisch.

5. Vater hält auf dem Rastplatz.

Frage: Wo hält Vater?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: Auf dem Rastplatz.

6. Der Braten bleibt zwei Stunden im Backofen.

Frage: Wo bleibt der Braten zwei Stunden?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: Im Backofen.

7. Die Radrennfahrer fahren nach Oldenburg.

Frage: Wohin fahren die Radrennfahrer?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: Nach Oldenburg.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise - Adverbiale

Lösungen zum Arbeitsblatt: Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise

Bilde die Frage und schreibe die adverbiale Bestimmung der Art und Weise auf.

1. Mit größter Anstrengung siegte ich.

Frage: Wie siegte ich?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: Mit größter Anstrengung.

2. Cara lief mit letzter Kraft ins Ziel.

Frage: Wie lief Cara ins Ziel?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: Mit letzten Kraft.

3. Man wird durch das Üben besser.

Frage: Wie wird man durch das Üben?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: Besser.

4. Er rannte wie der Blitz nach Hause.

Frage: Wie rannte er nach Hause?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: Wie der Blitz.

5. Auf diese Weise wurde sie berühmt.

Frage: Wie wurde sie berühmt?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: auf diese Weise.

6. Die Figur wirkte geheimnisvoll.

Frage: Wie wirkte die Figur?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: Geheimnisvoll.

7. Die Radrennfahrer fuhren schnell den Hügel hinunter.

Frage: Wie fuhren die Radrennfahrer den Hügel hinunter?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: schnell.

Name:

Klasse:

Datum:

Lösungen zum Arbeitsblatt „**Die adverbiale Bestimmung des Grundes**“

1. Der Wagen blieb wegen des defekten Motors liegen.

Frage: Warum blieb der Wagen liegen?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: Wegen des defekten Motors.

2. Aufgrund der schlechten Sicht landeten keine Flugzeuge.

Frage: Warum landeten keine Flugzeuge?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: Aufgrund der schlechten Sicht.

3. Sina kommt aus Gemeinheit nicht mit.

Frage: Warum kommt Sina nicht mit?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: Aus Gemeinheit.

4. Wegen der Hitze gehe ich ins Schwimmbad.

Frage: Warum gehe ich ins Schwimmbad?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: Wegen der Hitze.

5. Sie schrie aufgrund der lauten Musik.

Frage: Warum schrie sie?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: aufgrund der lauten Musik.

6. Die Schule fällt wegen Schneefalls aus.

Frage: Warum fällt die Schule aus?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: Wegen Schneefalls.

7. Aus lauter Neugier kam das Pferd näher.

Frage: Warum kam das Pferd näher?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: Aus lauter Neugier.

Name:

Klasse:

Datum:

Adverbiale Bestimmung _____:

Lösungen zum Arbeitsblatt „**Die adverbialen Bestimmungen – Adverbiale**”

1. Schnell fährt ein Fahrer in eine Kurve.

Adverbiale Bestimmung der Art und Weise: schnell.

Adverbiale Bestimmung des Ortes: in eine Kurve.

2. Er bremst kräftig und das Auto beginnt in der Kurve zu schleudern.

Adverbiale Bestimmung der Art und Weise: kräftig

Adverbiale Bestimmung des Ortes: in der Kurve.

3. Quietschend bricht das Heck des Wagens aus.

Adverbiale Bestimmung der Art und Weise: quietschend.

4. Der Wagen schießt auf den nahen Acker.

Adverbiale Bestimmung des Ortes: auf den nahen Acker.

5. Das Auto fällt scheppernd auf die Seite.

Adverbiale Bestimmung der Art und Weise: scheppernd.

6. Verärgert steigt der Fahrer aus.

Adverbiale Bestimmung der Art und Weise: verärgert.

7. Zum zweiten Mal muss er ein Auto kaufen.

Adverbiale Bestimmung der Zeit: zum zweiten Mal

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbialen Bestimmungen

Lösungen zum Arbeitsblatt „Die adverbialen Bestimmungen – Adverbiale“

Welche adverbialen Bestimmungen werden benutzt?

1. **Schnell** fährt ein Fahrer **in eine Kurve**.

Adverbiale Bestimmung der Art und Weise: Das Fragewort lautet: wie.

Adverbiale Bestimmung des Ortes. Das Fragewort lautet: wohin.

2. Er bremst **kräftig** und das Auto beginnt **in der Kurve** zu schleudern.

Adverbiale Bestimmung der Art und Weise. Das Fragewort lautet: wie.

Adverbiale Bestimmung des Ortes. Das Fragewort lautet: wo.

3. **Quietschend** bricht das Heck des Wagens aus.

Adverbiale Bestimmung der Art und Weise. Das Fragewort lautet: wie.

4. Der Wagen schießt **auf den nahen Acker**.

Adverbiale Bestimmung des Ortes. Das Fragewort lautet: wohin.

5. Das Auto fällt **scheppernd** auf die Seite.

Adverbiale Bestimmung der Art und Weise. Das Fragewort lautet: wie.

6. **Verärgert** steigt der Fahrer aus.

Adverbiale Bestimmung der Art und Weise. Das Fragewort lautet: wie.

7. **Zum zweiten Mal** muss er **wegen Unvorsichtigkeit** ein Auto kaufen.

Adverbiale Bestimmung der Zeit. Das Fragewort lautet: wie oft.

Adverbiale Bestimmung des Grundes. Das Fragewort lautet: warum.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbialen Bestimmungen – Ferien in Ditzum

Lösungen zum Arbeitsblatt „Die adverbialen Bestimmungen üben“

Welche adverbialen Bestimmungen werden benutzt?

1. Jörgen blieb **zwei Wochen** lang in den Ferien.

Adverbiale Bestimmung der Zeit. Das Fragewort lautet: wie lange.

2. Die meiste Zeit angelte er mit seinem Großvater **am Hafen**.

Adverbiale Bestimmung des Ortes. Das Fragewort lautet: wo.

3. **Wegen der großen Hitze** saßen sie im Schatten einer Weide.

Adverbiale Bestimmung des Grundes. Das Fragewort lautet: warum.

4. Sie kamen jedes Mal **fröhlich** vom Angeln zurück.

Adverbiale Bestimmung der Art und Weise. Das Fragewort lautet: wie.

5. Die Fische bereitete seine Großmutter **in der Pfanne** zu.

Adverbiale Bestimmung des Ortes. Das Fragewort lautet: wo.

6. Außerdem hat Jörgen **zweimal** Nachtisch bekommen.

Adverbiale Bestimmung der Zeit. Das Fragewort lautet: wie oft.

7. Das ist ein Grund, **nächstes Jahr** wieder nach Ditzum zu kommen.

Adverbiale Bestimmung der Zeit. Das Fragewort lautet: wann.

8. **Wegen des vielen Sonnenscheins** kommt er natürlich wieder.

Adverbiale Bestimmung des Grundes Das Fragewort lautet: Warum.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbialen Bestimmungen - Beispiele

Lösungen zum Arbeitsblatt „Die adverbialen Bestimmungen Beispiele“

Welche adverbialen Bestimmungen werden benutzt?

Welche adverbialen Bestimmungen werden benutzt?

1. Ich stehe **morgens** gerne auf.

Adverbiale Bestimmung der Zeit. Das Fragewort lautet: wann.

2. Sie muss **wegen des hohen Auftragseingangs lange** arbeiten.

Adverbiale Bestimmung des Grundes. Das Fragewort lautet: warum.

Adverbiale Bestimmung der Zeit. Das Fragewort lautet: wie lange.

3. Herr Schneller für **dreimal langsam** über die rote Ampel.

Adverbiale Bestimmung der Zeit. Das Fragewort lautet: wie oft.

Adverbiale Bestimmung der Art und Weise. Das Fragewort lautet: wie.

4. **Eines Tages** zog ich weg und lebte **in der Stadt**.

Adverbiale Bestimmung der Zeit. Das Fragewort lautet: wann.

Adverbiale Bestimmung des Ortes. Das Fragewort lautet: wohin.

5. **Fluchend** saß der Bauer **im Misthaufen**.

Adverbiale Bestimmung der Art und Weise. Das Fragewort lautet: wie.

Adverbiale Bestimmung des Ortes. Das Fragewort lautet: wo.

6. **Wegen des schlechten Wetters** fahren die Züge nicht.

Adverbiale Bestimmung des Grundes. Das Fragewort lautet: warum.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbiale Bestimmung der Zeit - Adverbiale

Lösungen zum Arbeitsblatt: Die adverbiale Bestimmung der Zeit

Bilde die Frage und schreibe die adverbiale Bestimmung der Zeit auf.

1. Ich habe heute keine Zeit.

Frage: Wann habe ich keine Zeit?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: heute.

2. Ines rief dreimal bei Claas an.

Frage: Wie oft rief Ines bei Claas an?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: dreimal.

3. Abends habe ich frei.

Frage: Wann habe ich frei?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: Abends.

4. Der Schüler wurde selten ermahnt.

Frage: Wie oft wurde der Schüler ermahnt?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: Dreimal.

5. Die Familie geht oft spazieren.

Frage: Wie oft geht die Familie spazieren?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: Oft.

6. Der Braten bleibt zwei Stunden im Backofen.

Frage: Wie lange bleibt der Braten im Backofen?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: Zwei Stunden.

7. Den Zug habe ich im letzten Augenblick erreicht.

Frage: Wann habe ich den Zug erreicht?

Die adverbiale Bestimmung der Zeit lautet: Im letzten Augenblick.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbiale Bestimmung des Ortes - Adverbiale

Lösungen zum Arbeitsblatt: Die adverbiale Bestimmung des Ortes

Bilde die Frage und schreibe die adverbiale Bestimmung des Ortes auf.

1. Das Grillen findet im Freien statt.

Frage: Wo findet das Grillen statt?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: Im Freien.

2. Er ging ins Wohnzimmer um zu lesen.

Frage: Wohin ging er?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: Ins Wohnzimmer.

3. Die Eltern stammen aus Dänemark.

Frage: Woher stammen die Eltern?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: Aus Dänemark.

4. Das Geld fiel unter den Tisch.

Frage: Wohin fiel das Geld?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: Unter den Tisch.

5. Vater hält auf dem Rastplatz.

Frage: Wo hält Vater?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: Auf dem Rastplatz.

6. Der Braten bleibt zwei Stunden im Backofen.

Frage: Wo bleibt der Braten zwei Stunden?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: Im Backofen.

7. Die Radrennfahrer fahren nach Oldenburg.

Frage: Wohin fahren die Radrennfahrer?

Die adverbiale Bestimmung des Ortes lautet: Nach Oldenburg.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise - Adverbiale

Lösungen zum Arbeitsblatt: Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise

Bilde die Frage und schreibe die adverbiale Bestimmung der Art und Weise auf.

1. Mit größter Anstrengung siegte ich.

Frage: Wie siegte ich?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: Mit größter Anstrengung.

2. Cara lief mit letzter Kraft ins Ziel.

Frage: Wie lief Cara ins Ziel?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: Mit letzten Kraft.

3. Man wird durch das Üben besser.

Frage: Wie wird man durch das Üben?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: Besser.

4. Er rannte wie der Blitz nach Hause.

Frage: Wie rannte er nach Hause?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: Wie der Blitz.

5. Auf diese Weise wurde sie berühmt.

Frage: Wie wurde sie berühmt?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: auf diese Weise.

6. Die Figur wirkte geheimnisvoll.

Frage: Wie wirkte die Figur?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: Geheimnisvoll.

7. Die Radrennfahrer fuhren schnell den Hügel hinunter.

Frage: Wie fuhren die Radrennfahrer den Hügel hinunter?

Die adverbiale Bestimmung der Art und Weise lautet: schnell.

Name:

Klasse:

Datum:

Lösungen zum Arbeitsblatt „**Die adverbiale Bestimmung des Grundes**“

1. Der Wagen blieb wegen des defekten Motors liegen.

Frage: Warum blieb der Wagen liegen?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: Wegen des defekten Motors.

2. Aufgrund der schlechten Sicht landeten keine Flugzeuge.

Frage: Warum landeten keine Flugzeuge?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: Aufgrund der schlechten Sicht.

3. Sina kommt aus Gemeinheit nicht mit.

Frage: Warum kommt Sina nicht mit?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: Aus Gemeinheit.

4. Wegen der Hitze gehe ich ins Schwimmbad.

Frage: Warum gehe ich ins Schwimmbad?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: Wegen der Hitze.

5. Sie schrie aufgrund der lauten Musik.

Frage: Warum schrie sie?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: aufgrund der lauten Musik.

6. Die Schule fällt wegen Schneefalls aus.

Frage: Warum fällt die Schule aus?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: Wegen Schneefalls.

7. Aus lauter Neugier kam das Pferd näher.

Frage: Warum kam das Pferd näher?

Die adverbiale Bestimmung des Grundes lautet: Aus lauter Neugier.

Name:

Klasse:

Datum:

Adverbiale Bestimmung _____:

Lösungen zum Arbeitsblatt „**Die adverbialen Bestimmungen – Adverbiale**“

1. Schnell fährt ein Fahrer in eine Kurve.

Adverbiale Bestimmung der Art und Weise: schnell.

Adverbiale Bestimmung des Ortes: in eine Kurve.

2. Er bremst kräftig und das Auto beginnt in der Kurve zu schleudern.

Adverbiale Bestimmung der Art und Weise: kräftig

Adverbiale Bestimmung des Ortes: in der Kurve.

3. Quietschend bricht das Heck des Wagens aus.

Adverbiale Bestimmung der Art und Weise: quietschend.

4. Der Wagen schießt auf den nahen Acker.

Adverbiale Bestimmung des Ortes: auf den nahen Acker.

5. Das Auto fällt scheppernd auf die Seite.

Adverbiale Bestimmung der Art und Weise: scheppernd.

6. Verärgert steigt der Fahrer aus.

Adverbiale Bestimmung der Art und Weise: verärgert.

7. Zum zweiten Mal muss er ein Auto kaufen.

Adverbiale Bestimmung der Zeit: zum zweiten Mal

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbialen Bestimmungen

Lösungen zum Arbeitsblatt „Die adverbialen Bestimmungen – Adverbale“

Welche adverbialen Bestimmungen werden benutzt?

1. **Schnell** fährt ein Fahrer **in eine Kurve**.

Adverbale Bestimmung der Art und Weise: Das Fragewort lautet: wie.

Adverbale Bestimmung des Ortes. Das Fragewort lautet: wohin.

2. Er bremst **kräftig** und das Auto beginnt **in der Kurve** zu schleudern.

Adverbale Bestimmung der Art und Weise. Das Fragewort lautet: wie.

Adverbale Bestimmung des Ortes. Das Fragewort lautet: wo.

3. **Quietschend** bricht das Heck des Wagens aus.

Adverbale Bestimmung der Art und Weise. Das Fragewort lautet: wie.

4. Der Wagen schießt **auf den nahen Acker**.

Adverbale Bestimmung des Ortes. Das Fragewort lautet: wohin.

5. Das Auto fällt **scheppernd** auf die Seite.

Adverbale Bestimmung der Art und Weise. Das Fragewort lautet: wie.

6. **Verärgert** steigt der Fahrer aus.

Adverbale Bestimmung der Art und Weise. Das Fragewort lautet: wie.

7. **Zum zweiten Mal** muss er **wegen Unvorsichtigkeit** ein Auto kaufen.

Adverbale Bestimmung der Zeit. Das Fragewort lautet: wie oft.

Adverbale Bestimmung des Grundes. Das Fragewort lautet: warum.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbialen Bestimmungen – Ferien in Ditzum

Lösungen zum Arbeitsblatt „Die adverbialen Bestimmungen üben“

Welche adverbialen Bestimmungen werden benutzt?

1. Jörgen blieb **zwei Wochen** lang in den Ferien.

Adverbiale Bestimmung der Zeit. Das Fragewort lautet: wie lange.

2. Die meiste Zeit angelte er mit seinem Großvater **am Hafen**.

Adverbiale Bestimmung des Ortes. Das Fragewort lautet: wo.

3. **Wegen der großen Hitze** saßen sie im Schatten einer Weide.

Adverbiale Bestimmung des Grundes. Das Fragewort lautet: warum.

4. Sie kamen jedes Mal **fröhlich** vom Angeln zurück.

Adverbiale Bestimmung der Art und Weise. Das Fragewort lautet: wie.

5. Die Fische bereitete seine Großmutter **in der Pfanne** zu.

Adverbiale Bestimmung des Ortes. Das Fragewort lautet: wo.

6. Außerdem hat Jörgen **zweimal** Nachtisch bekommen.

Adverbiale Bestimmung der Zeit. Das Fragewort lautet: wie oft.

7. Das ist ein Grund, **nächstes Jahr** wieder nach Ditzum zu kommen.

Adverbiale Bestimmung der Zeit. Das Fragewort lautet: wann.

8. **Wegen des vielen Sonnenscheins** kommt er natürlich wieder.

Adverbiale Bestimmung des Grundes Das Fragewort lautet: Warum.

Name:

Klasse:

Datum:

Die adverbialen Bestimmungen - Beispiele

Lösungen zum Arbeitsblatt „Die adverbialen Bestimmungen Beispiele“

Welche adverbialen Bestimmungen werden benutzt?

Welche adverbialen Bestimmungen werden benutzt?

1. Ich stehe **morgens** gerne auf.

Adverbale Bestimmung der Zeit. Das Fragewort lautet: wann.

2. Sie muss **wegen des hohen Auftragseingangs lange** arbeiten.

Adverbale Bestimmung des Grundes. Das Fragewort lautet: warum.

Adverbale Bestimmung der Zeit. Das Fragewort lautet: wie lange.

3. Herr Schneller für **dreimal langsam** über die rote Ampel.

Adverbale Bestimmung der Zeit. Das Fragewort lautet: wie oft.

Adverbale Bestimmung der Art und Weise. Das Fragewort lautet: wie.

4. **Eines Tages** zog ich weg und lebte **in der Stadt**.

Adverbale Bestimmung der Zeit. Das Fragewort lautet: wann.

Adverbale Bestimmung des Ortes. Das Fragewort lautet: wohin.

5. **Fluchend** saß der Bauer **im Misthaufen**.

Adverbale Bestimmung der Art und Weise. Das Fragewort lautet: wie.

Adverbale Bestimmung des Ortes. Das Fragewort lautet: wo.

6. **Wegen des schlechten Wetters** fahren die Züge nicht.

Adverbale Bestimmung des Grundes. Das Fragewort lautet: warum.